AUSGABE 11 · 8. JAHRGANG · SEPTEMBER 2008

7 Jahre

Der Karthäuser

MAGAZIN FÜR DIE KARTHAUSE, MOSELWEISS UND WALDESCH · JEDEN MONAT KOSTENLOS

DIE MÖHNEN LADEN AM 13. SEPTEMBER EIN

5. Karthäuser Krebbelchensfest

trinkgut

FÜR SIE UNSERE TOP-ANGEBOTE IM SEPTEMBER!

Gültig vom 01.9.- 15.9.2008

Oskar Maxxum
Pils
20 x 0,5 Ltr./24 x 0,33 Ltr

4,99 + 3,10 /3,42 Pfand

Sinalco
Verschiedene Sorten
12 x 1 Ltr. PET

6,99 + 3,30 Pfand

DAUERGÜNSTIG!

Veltins Pilsener Stubbi
20 x 0,33 Ltr.

8,99 + 3,10 Pfand

Gültig vom 16.9.- 30.9.2008

Zywiec

Polnische Bierspezialität
20 x 0,5 Ltr.

11,99 + 3,10 Pfand

Tönissteiner
Classic o. Medium
12 x 1 Ltr. PET

5,49 + 3,30 Pfand

DAUERGÜNSTIG!

Veltins Pilsener
20 x 0,5 Ltr. o. 24 x 0,33 Ltr.

11,79 + 3,10 /3,42 Pfand

Wallersheimer Weg 34 (im Gebäude Blumengroßmarkt) - 56070 Koblenz - Tel.: 0261-9824134

Karthäuser Möhnen laden herzlich zum 5. “Krebbelchensfest” ein

Am 13. September ab 11 Uhr an der Gaststätte “Zum Postillion”

Am Samstag, 13.09., findet zum fünften Mal das „Krebbelchensfest“ der Kartäuser Möhnen an der Gaststätte „Zum Postillion“ in der Zeppelinstraße statt.

Die Möhnen freuen sich darauf, wieder viele Karthäuser Freunde und Nachbarn begrüßen zu dürfen. „Lasst uns gemeinsam einen schönen Tag erleben. Wir freuen uns auf Euch“, laden die Möhnen alle Karthäuser – ob groß oder klein - ganz herzlich ein.

Denn auch bei den kleinen Besuchern wird keine Langeweile aufkommen. Ab 15 Uhr kann gemalt werden oder man lässt sich beim Kinderschminken gleich selbst anmalen. Wie in den Jahren zuvor, wird an diesem Tag der Bereich Zeppelinstraße, von der Einfahrt „Am Spitzberg“ bis zur Einfahrt „Drosselgang/Amselsteg“, für den motorisierten Verkehr gesperrt werden. Hiefür bitten die veranstaltenden Möhnen um Verständnis der Anwohner und Anlieger.

Am 13. September dreht sich in der Zeppelinstraße wieder alles um die leckeren Reibekuchen, Kartoffelpuffer oder eben „Krebbelcher“ der Möhnen. Foto: Willi Breitbach

Der Karthäuser

...seit 7 Jahren vor Ort!

Verleger und Herausgeber: OS-Werbung Oliver Schupp
Pionierhöhe 31
56075 Koblenz-Karthause
Tel. 0261-55520
Fax. 0261-5791935

E-Mail: **info@derkarthaeuser.de**

Internet: **www.derkarthaeuser.de**

Satz & Repro: OS-Werbung Oliver Schupp

Erscheinungsweise: monatlich - jeweils zum Ende des Vormonats

Verteilung: als Beilage im **Lokalanzeiger “Koblenzer Schängel”** kostenlos an alle Haushalte in den Koblenzer Stadtteilen **Karthause, Moselweiß und in Waldesch**, sowie in diversen Auslegestellen.

V.i.S.d.P.: Oliver Schupp (*os*)

Freie Mitarbeit: Jessica Sturm, Mareike Weber

Anzeigen: Oliver Schupp

Copyright: ***OS-Werbung Oliver Schupp***
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.
Terminveröffentlichungen kostenlos, aber ohne Gewähr.
Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gerichtsstand: Koblenz

Auflage: 9.000 Exemplare

Druck: SAINT-PAUL LUXEMBOURG
2, RUE CHRISTOPHE PLANTIN
L-2339 LUXEMBOURG

Nächste Ausgabe
Mittwoch, 1. Oktober 2008
Anzeigen- & Red.-Schluss
Mo., 15. September

Der Umwelt zuliebe: “Der Karthäuser” wird auf **100% Recycling-Papier** gedruckt!

helping
DIE HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE UND SENIOREN-BETREUUNG
Grundpflege • Schwerpflege • Behandlungspflege
Krankenpflege - Notdienst • Hauswirtschaftspflege
Angehörigenbetreuung • Rehabilitationsmaßnahmen
Pflegedienst Marianne Hindenburg
56075 Koblenz · Auf dem Gockelsberg 51
Telefon-Info: 02 61 / 5 18 91

Malergeschäft
Hans Schmitt
Meisterbetrieb
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Bodenbeläge
Drosselgang 2 · 56075 Koblenz
Werkstatt Emser Straße 80
Tel. (0261) 5 62 48 · Fax (0261) 5 62 15 · Mobil: 0171/4844099
www.schmitt-koblenz.de · eMail: Schmitt-Koblenz@t-online.de

THUNERT
Sanitär GmbH
Meisterbetrieb seit 1920
Gebäude-Energieberatung
Sanitärtechnik
Gas-Heizungen
Barrierefreies Bad
Karthäuserhofweg 27 · 56075 Koblenz-Karthause
Telefon (0261) 5 54 54 · Mobil: (0170) 7 66 91 80

1. Podologin auf der Karthause
Annelie Wilberg
Staatl. examinierte Podologin
Staatl. gepr. med. Fußpflegerin und Fußtherapeutin
mit Kassenzulassung
Öffnungszeiten:
Montag- Freitag 9.00-12.00 Uhr
und 14.30-17.00 Uhr
nach tel. Rücksprache
Mittwochnachmittag geschlossen
Pionierhöhe 39 · 56075 KO-Karthause
Tel.: (02 61) 5 68 35

KARTHÄUSER APOTHEKEN

Florian Apotheke
Potsdamer Str. ☎ 51525

Karthäuser Apotheke
Meißener Str. 6 - EKZ Süd ☎ 54400

Berg-Apotheke
Simmerner Str. 88 ☎ 57239

MOSELWEISSER APOTHEKEN

Sauerbruch-Apotheke
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 31 ☎ 403545

Laurentius-Apotheke
Koblenzer Str. 87 ☎ 48414

WALDESCHER APOTHEKEN — Vorwahl (02628)

Rosen-Apotheke
Koblenzer Str. 31a ☎ 96040

KARTHÄUSER ÄRZTE

Zahnarzt Dr. Werner Stiller
Gothaer Str. 13 ☎ 52182

Zahnärztin Dr. Eva-Maria Erlemeier
Am Flugfeld 26a ☎ 52025

Zahnarzt Dr. Kai Kröll
Karl-Härle-Str. 24 ☎ 54777

Zahnarzt Dr. F.-W. Eckhardt
Potsdamer Str. 15 ☎ 52555

Hausärztlicher Internist Dr. Mathias Weisse
Simmerner Str. 85 ☎ 52022

Allgemeinärzte Dr. Eleonore u. Dr. Thomas Bernhard
Wismarer Str. 10 ☎ 51001

Kinderarzt Dr. Paul
Karl-Härle-Str. 25 ☎ 579970

Gemeinschaftspraxis Allgemeinmedizin
Dr. Michael Gross und Dr. Gabi Herzhoff
Potsdamer Str. 15 ☎ 51128

Innere Medizin Dr. Christoph Bassek
Platanenweg ☎ 55177

Gemeinschaftspraxis Allgemeinmedizin
Dr. Mechthild Offermann u. Dr. Peter Luckhardt
Gothaer Straße 5 ☎ 54441

MOSELWEISSER ÄRZTE

Orthopädische Sportmedizin Dr. Gerd Blaumeiser
Pastor-Klein-Str. 9 ☎ 4030530

Allgemeinarzt Dr. med. Wolfgang Klecker
Koblenzer Str. 85 ☎ 408484

Gemeinschaftspraxis Innere Medizin & Nephrologie
Kirsten Knospe-Karches u. Dr. med. Rudolf Theising
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 30 ☎ 404950

Unfallchirurgie Dr. med. Rainer Simon
Pastor-Klein-Str. 9 ☎ 460200

Zahnärztin Dr. Gabriele Matuschek-Grohmann
Koblenzerstr. 116 ☎ 479 88

WALDESCHER ÄRZTE — Vorwahl (02628)

Zahnarzt & Kieferorthopäde Volker Bakenhus
Im Kollesump 4 ☎ 8958

Allgemeinmedizin Dr. med. Sonja Hying
Triftstr. 7a ☎ 989700

Allgemeinmedizin Dr. Ingeborg Müller
Hübingerweg 69 ☎ 2376

Allgemeinmedizin Dr. med. Georg Thielen
Triftstr. 7a ☎ 989700

WICHTIGE **RUFNUMMERN**

Ärztl. Bereitschaftsdienst	☎ 4040444
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	☎ 01805-112056
Polizei Koblenz	☎ 1031
Feuerwehr	☎ 112
Rettungsdienst u. Krankentransport	☎ 19222
Tierärztin Dr. med. vet. H. Gollum-Weber	☎ 55145
Tierarztpraxis Dr. Hans-Peter Theis	☎ 9522052
Giftnotrufzentrale	☎ 06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)	☎ 40404877
Jugend- und Bürgerzentrum - „JuBüZ“	☎ 914060000
Polizei-Bezirksbeamter Holger Ingwer	☎ 1032463
Polizei-Dienststelle Karthause	☎ 2915682
Pfarramt St. Hedwig	☎ 56300
Pfarramt St. Beatus	☎ 56300
Ev. Gemeindezentrum Dreifaltigkeitshaus	☎ 52160
Gemeindeverwaltung Waldesch	☎ 02628/ 2455
Krisentelefon Pflege	
Seniorenresidenz Moseltal	☎ 942 81 81
Kindergärten Karthause	
Ev. Kindergarten “Arche Noah”	☎ 52393
Ev. Kindergarten “Spatzennest”	☎ 55272
Kath. Kindergarten “St. Hedwig”	☎ 53166
Kath. Kindergarten “St. Beatus”	☎ 56312
Heilpäd. Kindertagesstätte Lebenshilfe	☎ 51094
Montessori Kinderhaus	☎ 14461
Hochschulnahe Kindertagesstätte	☎ 56858
Kindergärten Moselweiß	
Kath. Kindergarten St. Laurentius	☎ 43435
Haus für Kinder Kemperhof	☎ 42730
Kindergarten Waldesch	
Kath. Kindergarten St. Antonius	☎ 02628/ 989459
Schulen Karthause	
Grundschule Am Löwentor	☎ 56533
Grundschule Neukarthause	☎ 53747
Gymnasium auf der Karthause	☎ 95316-0
Staatliche Realschule Karthause	☎ 95261-0
Hauptschule auf der Karthause	☎ 5 32 06
Schulen Moselweiß	
Berufsbildende Schule Technik	☎ 9418-01
Berufsbildende Schule Wirtschaft	☎ 40407-0
Julius-Wegeler-Schule	☎ 9418-00
Grundschule Moselweiß	☎ 4 26 04
Schule Waldesch	
Grundschule Waldesch	☎ 02628/ 988317

Die Gründerin des „Diddl"-Fanclubs, Gerlinde Danz (hinten r.), überreichte mit einigen „Fan-Mäusen" einen Scheck über 250 Euro an die Clown-Doktoren.

Diddl-Fans spendeten für die Clown-Doktoren

Kleine und große Leute vom Koblenzer Diddl-Fan-Club, der bereits seit 1995 besteht, sammelten für kranke Kinder in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin in Koblenz. Sie konnten den Clown-Doktoren, die ehrenamtlich im Kemperhof arbeiten, einen Scheck im Wert von 250 Euro übergeben. Das Treffen bereitete allen die teilnehmen konnten viel Spaß. Und den sollen nun auch die kleinen Patienten erfahren.

Die neuen Karthäuser stellen sich vor

Hannah Gärtner,
*27.05.2008
2.800 Gramm
51 cm

Ana Kralj
*24.07.2008
3.080 Gramm
50cm

Sind Sie auch stolze(r) Mama, Papa, Oma, Opa, Tante oder Onkel geworden?

Dann kann schon nächsten Monat Ihr Liebling auf dieser Seite vorgestellt werden. **Voraussetzungen:** Das Baby sollte ein neuer Karthäuser, Moselweißer oder Waldescher und nicht älter als ein Jahr sein. Schicken Sie uns ein Foto von Ihrem Wonneproppen mit folgenden Angaben: Vorname (n), Name, Geburtstag, Ge-wicht und Größe an die Redaktion (Anschrift siehe Impressum Seite 3)

Unser beliebtestes Sondermodell
Opel Corsa Cup
zum Sonderpreis!

OPEL

6 JAHRE GARANTIE²

Der Opel Corsa ist in seiner Klasse das meistverkaufte Auto des Jahres 2007.
Das feiern wir mit dem Sondermodell Corsa Cup. Kommen Sie vorbei und erfahren Sie mehr!

- Klimaanlage
- CD-Radio mit MP3
- Bordcomputer
- Leichtmetallfelgen
- Halogen-Kurven- u. Abbiegelicht
- Geschwindigkeitsregler
- Kopfairbags
- Cup-Design
- Aufpreis für Schwarz-Metallic 400,- €
- uvm.

Unser Barpreis:
für den Opel Corsa Cup
mit 1,2 Twinport Ecotec-Motor mit 59 kW (80 PS)*.
schon ab 13.490,–€

Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 6,1 l/100 km, Innerorts: 8,0 l/100 km, außerorts: 5,0 l/100 km; CO-Emissionen, kombiniert: 146 g/km (gemäß 1999/100/EG).

FRÖHLICH Mobile
Zukunft braucht Tradition

56073 Koblenz
Moselring 31-33
Telefon 02 61.94 16 00

56112 Lahnstein
Braubacher Straße 75
Telefon 0 26 21. 9 17 50

56179 Vallendar
Rheinstraße 45
Telefon 02 61.96 30 80

56564 Neuwied
Engerser Landstraße 26 28
Telefon 0 26 31. 94 15 00

Sommerfest im Seniorensitz Karthause

Am 13. September veranstaltet der Seniorensitz „Auf der Karthause“, Magdeburger Str. 13-15, das diesjährige Sommerfest, sowohl die Heimbewohner, als auch die Besucher und Freunde des Hauses erwartet ein buntes Programm. Los geht es um 14 Uhr. Mit dabei sind der Musikverein „Harmonie“ aus Urmitz/Bhf., der Drehorgelspieler „Carlson“, Alleinunterhalter Rudolph Gaus und die „miniMAXI-Singers“ Karthause. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. Der neue Leiter des Seniorensitzes, Helmut Langfeldt und sein Team, freuen sich - getreu dem Motto „für alle offen“ - auf viele Gäste.

Geburten

Leo Jörn Nikolaus Böhler, Am Löwentor 6

Niklas Thull, Mühlengasse 11, Moselweiß

Eheschließungen

Gabriele Margarete Hoffmann, geb. Streitz, und Horst Helmut Schreiner, Am Löwentor 5

Ute Hildegard Margarete Maria Gumpert, geb. Reif, und Horst-Dieter Müller, Karthäuserhofweg 28a

Lea Ingrid Wagner und Christian Kramer, Zwickauer Str. 6

Sterbefälle

Jörg Michael Schüler, Am Löwentor 18

Martin Julius Melchior, Magdeburger Str. 13-15

Rosa Elisabeth Brubach, geb. Steinbach, Nahlkammer 46, Moselweiß

Josef Vogt, Bahnhofsweg 8, Moselweiß

Herzlichen Dank

für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns beim Tod meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, unserer guten Oma und Uroma

Gerda Schupp

geb. Bierstedt

* 05.01.1928
† 12.08.2008

durch Wort, Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden zuteil wurden.

Besonderen Dank allen Verwandten, Freunden, Bekannten und all denen, die ihr das letzte Geleit gaben.

Marion Schupp-Fritzsche
Oliver Schupp mit Tom
Torsten Schupp
Christian Schupp
Myriam Schupp
Thomas Fritzsche
Daniela Fritzsche
Wolfgang Fritzsche
Erika Behner

Koblenz, im August 2008

Zuverlässige Partner in schweren Stunden

Wir stellen unsere Erfahrung in Ihren Dienst.
Karl Gebhard
- Bestattungen -
Tel.: 0261 / 947110
Beatusstraße 130 A
(Am Hauptfriedhof)
56073 Koblenz
SEIT 1875

BLOEMERS BESTATTUNGEN
seit 1835
Clemensstraße 8
56068 Koblenz
Tel. 0261 125660
www.bloemers-bestattungen.com

Bestattungen J. WEISCH
Hüberlingsweg 49 · KO-Karthause
☎ 5 61 46 Tag und Nacht dienstbereit

BESTATTUNGSINSTITUT Alfons Müller
• Erledigung sämtlicher Formalitäten
• Bestattungen auf allen Friedhöfen
• Urnenbeisetzung kurzfristig
KO-Moselweiß, Heiligenweg 21, Tel. 94 70 00

Seit über 75 Jahren - Tradition in Ihrem Dienst
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Überführung im In- und Ausland
Erledigung der Formalitäten
Bestattungsvorsorge
BESTATTUNGEN HANS POHREN
Inh. Dieter Pohren
56077 Koblenz
Charlottenstr. 49
TAG UND NACHT DIENSTBEREIT
Telefon
9724130

„Karthause aktiv“ hat ein neues Leitungsteam gewählt

Dank an Sylvia Christ und Ursula Quadflieg für den Einsatz, die Arbeit und die guten Ideen

Am 12. Juni 2008 fand im Kindergarten „Spatzennest“ die Wahl eines neuen Leitungsteam des Vereins „Karthause aktiv“ statt.

Die bisherige Teamsprecherin Sylvia Christ und Ursula Quadflieg hatten nicht mehr kandidiert. Beide arbeiten aber weiterhin sehr engagiert bei „Karthause aktiv“ mit.
Sylvia Christ, eine Frau der ersten Stunden, hat als Teamsprecherin beste Arbeit geleistet und „Karthause aktiv“ maßgeblich aufgebaut. „Wir danken ihr und Ursula Quadflieg für all den Einsatz, die Arbeit und die guten Ideen“, so das neue Leitungsteam.
Aber auch Sylvia Christ bedankte sich bei den Mitarbeitern für das ihr entgegengebrachte Vertrauen sowie für die gute Mitarbeit in den vergangenen zehn Jahren.
Als neues Leitungsteam wurden gewählt:
Evelyn Gläser, Am Flugfeld 22 (Tel. 51452), Waltraud Götzen, An der Bauschule 8a (Tel. 5798710, Zuständig für Finanzen), Brigitte Krautkrämer, Platanenweg 5 (Tel. 54789, Teamsprecherin), Gabriele Müller (Tel. 139060, Hauptamtliche Begleiterin, Caritas), Marianne Noll, Am Flugfeld 77 (Tel. 52482, zuständig für den Bürodienstplan).

Karthause aktiv ist nach wie vor dienstags und donnerstags von 15-17 Uhr im Dreifaltigkeitshaus (Tel. 52160) zu erreichen. Gerne können Sie auch persönlich vorbeikommen oder eine der Damen aus dem Leitungsteam anrufen.

Grundlage zur Deckung des Fachkräftebedarfes

Ausbildungsstart für 13 junge Menschen in der Senioreneinrichtung Geschwister de Haye´sche Stiftung

Für 13 (!) junge Menschen hat ein neuer Lebensabschnitt begonnen. Sie gehen in den Senioreneinrichtungen der Geschwister de Haye´sche Stiftung die ersten Schritte zur Ausbildung in der Altenpflege, Bürokauffrau und als Praktikanten, um sich selbst zu testen, ob Ihnen der Beruf der Altenpflegerin zusagt.

13 neue Azubis/Praktikanten starteten ihre Ausbildung in der Senioreneinrichtung Geschwister de Haye´sche Stiftung. Foto: Thomas Weber

Die Ausbildungen dauern zwischen einem und drei Jahren. Neben der Altenpflege und Bürokauffrau werden auch noch junge Frauen zu staatlich anerkannten Hauswirtschafterin ausgebildet.
Insgesamt beschäftigen die Alteneinrichtungen der Geschw. de Haye´sche Stiftung derzeit dauerhaft 26 Auszubildende/Praktikanten. Hier wird die Grundlage zur Deckung des stetig steigenden Bedarfes an Mitarbeiterin in der Altenhilfe gelegt.

kcs24.de
Koblenzer Computer Systeme
TOP-Angebot des Monats:
Komplett-PC mit 19" TFT Monitor
- AMD ATHLON 64 X2 5000+
- 2GB Arbeitsspeicher
- 160GB Festplatte
- DVD-Brenner
- DVB-T Stick
- 24 Monate Vollgarantie
399,- €
- Installation
- Hardware
- Zubehör
- PC-Systeme
- Notebooks
- Netzwerke
- Reparaturen
Moselweißer Straße 34a · 56073 Koblenz
+49(0)261 9222810 +49(0)261 9222818
info@kcs24.de www.kcs24.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10 - 19 Uhr · Samstag 10 - 14 Uhr

Forsthaus Kühkopf
...das sympathische Gasthaus im Koblenzer Stadtwald!
Krummbiere-Wochen im September
Alles gute aus der Kartoffel
Jeden ersten Sonntag im Monat:
Schlemmerbuffet von 11-14 Uhr
Wählen Sie zwischen mind. 6 Vorspeisen, 3 Hauptgerichten (1 vegetarisch) und 2 Desserts
Feiern aller Art - Täglich rustikale Küche, Wildgerichte und großes Salatbuffet
Auf Ihren Besuch freuen sich Petra Zahn und Team
Tel.: 0261-54155, Stadtwald Koblenz. Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag ab 11 Uhr, Di. - Fr. ab 12 Uhr, *Montag Ruhetag. Nach Voranmeldung sind auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine, z.B. für Ihre Feier, möglich. www.forsthaus-kuehkopf.de

koblenz entsorgung

ABFUHRTERMINE im September

Karthause 1:

Altpapier	15.09.
Gelber Sack	01.09.
	22.09.
Grünschnitt	15.09.

Karthause 2:

Altpapier	15.09.
Gelber Sack	01.09.
	22.09.
Grünschnitt	16.09.

Karthause 3:

Altpapier	10.09.
Gelber Sack	01.09.
	22.09.
Grünschnitt	17.09.

Karthause 1: Simmerner Str./ Altkarth. einschl. Zeppelinstr.

Karthause 2: Ab Zeppelinstr., Am Flugfeld, Berliner Ring mit Nebenstr., Moselweißer Hang

Karthause 3: Karthause Ost ohne Simmerner Str.

Schadstoffsammlung:
27.9.2008
8-10 Uhr FW-Gerätehaus
11-13 Uhr "Am Löwentor"

Moselweiß:

Altpapier	30.09.
Gelber Sack	02.09.
	23.09.
Grünschnitt	02.09.

Schadstoffsammlung:
20.9.2008
8-10 Uhr Kirmesplatz, Schulgasse

VERSAMMLUNG

Karthauser Ortsring

Treff „Bei Costa"

Die nächste Ortsringversammlung der Karthäuser Vereine findet am **Mittwoch, 17. September,** um **19 Uhr** in der Gaststätte "Bei Costa" statt. Interessierte Bürger/innen sind herzlich willkommen.

Kurz informiert:

Siedlergemeinschaft mit neue Aktivitäten

Die Siedlergemeinschaft Karthause setzt ihre Aktivitäten fort. So treffen sich die Karthäuser Siedler am 13. September um 9.30 Uhr am Koblenzer Hauptbahnhof zu einer Fahrt zur Landesgartenschau nach Bingen. Die Kosten für die Bahnfahrt werden in der Gruppe aufgeteilt, den Eintritt übernimmt die Siedlergemeinschaft. Freunde und Bekannte der Siedler sind hierzu herzlich eingeladen.

Nach mehrjähriger Pause findet am 25. Oktober, im Pfarrheim St. Beatus, wieder das traditionelle Erntedankfest mit Musik und Tanz statt. Einlass ist ab 19 Uhr.

„teilAuto": Wegfall „Am Fort Konstantin"

Eine positive und eine weniger schöne Entwicklung muss der Verein Ökostadt e.V. im Bezug auf den „teilAuto"-Fuhrpark mitteilen. „Leider müssen wir uns wieder von unserem Stellplatz auf der Karthause verabschieden", erklärt der Vereinsvorsitzende Dieter Schulz. Der Stellplatz am Fort Konstantin steht nicht mehr zur Verfügung. Dafür gibt es aber ein neues „teilAuto" im Rauental. Ein Ford Ka steht seit Anfang Juli an der Ecke Hunenpfad/Im Rauental. Weitere Infos erteilt der Verein Ökostadt Koblenz e.V., c/o Koblenzer Umweltbüro KUB.A, unter Tel. 280049 o. Mail: oekostadt@aol.com

AWO lädt ein zur Fahrt in den „Antoniushof"

Zu einem gemütlichen Nachmittag lädt die AWO-Karthause am 16.09. in den „Antoniushof" in Moselweiß ein. Mit dem Bus geht es direkt in den Nachbarstadtteil. Abfahrt ist um 15.30 Uhr an der Haltestelle Pionierhöhe. Mitglieder und andere Interessierte können sich bis 13.9. bei Johanna Peter, Tel. 55481, anmelden.

BÜRGER-SPRECHSTUNDEN

mit

"Schu-Wi"

Die nächste Bürgersprechstunde mit Oberbürgermeister Eberhard Schulte-Wissermann findet am Dienstag, 16.9., 14 Uhr, statt. Sie wird im Saal 103, neben dem Historischen Rathaussaal, durchgeführt. Dabei wird der Oberbürgermeister von einem Mitarbeiter des Hauptamtes begleitet, der auch die Termine koordiniert. Interessierte Bürger/innen werden gebeten, einen Termin mit Wolfgang Breitbarth unter Tel. 129-1220 zu vereinbaren. Weitere Termine: Di., 21.10., Di., 2.12., (jeweils 14 Uhr)

Endlich wieder da!
Wechsel-Wochen
bis zu 10 % Aktions-Bonus für Kfz-Neukunden
Jetzt schon die Kfz-Versicherung wechseln!
Und ab 1.1.2009 mit günstigen Beiträgen plus bis zu 10 % Aktions-Bonus fahren.
Dieses Angebot gilt bis 30.9.2008.
Sprechen Sie uns an! Wir erstellen Ihnen gern Ihr persönliches Angebot.
AXA
AXA Geschäftsstelle
Michael Rech
Deinhardplatz 3 · 56068 Koblenz
Tel.: 02 61/80 20 70 · Fax: 02 61/80 20 90
E-Mail: versicherungsbuero.rech@axa.de

...im AWO-Sommerferienlager und beim AWO-Kaffee-Nachmittag im „JüBüZ“. Fotos: van Damme

Ferienfreizeit der AWO an der Grundschule am Löwentor

40 Kinder nahmen in diesem Jahr an der zweiwöchigen Ferienfreizeit der Arbeiterwohlfahrt in und an der Grundschule am Löwentor teil. Die Kinder hatten dabei u.a. an den Themen wie Kindheit, Tiere und Umwelt sowie bei einigen Ausflügen jede Menge Spaß. Während der Abschlussveranstaltung am 1. August überreichte der AWO-Ortsverein Karthause 50 Euro als Unterstützung an die Dach-Organisation.
Die Karthäuser AWO-Vorsitzende Johanna Peter und Schriftführer Wolfgang Sievers überreichten das Geld an die Erzieherin Michelle Gimler.

KOSMETIKSTUDIO

Philippine Schaefer - Austinstraße 56075 Koblenz
Telefonische Voranmeldung unter 0261 9523123

Geben Sie Ihrer Haut, was sie benötigt !

Ihre Behandlung und auch Ihre Pflege-Produkte für zu Hause werden von mir individuell auf Ihre Haut abgestimmt mit der

DMS-Kosmetik

- von Hautärzten empfohlen -

Das *Dermaviduals System* enthält keinerlei Konservierungsstoffe, Emulgatoren, Mineralöle, Silikone, Duftstoffe usw., daher auch keine Allergien oder Irritationen.

Ihre Haut benötigt jetzt eine professionelle Behandlung, für eine gleichbleibende Sonnenbräune.

Individuelle Kosmetik-Behandlungen ab 24,- Euro
sowie Aromaöl-Massage ab 15,- Euro

AWO-“KAFFEEKRÄNZCHEN“ IM „JUBÜZ“

Zu einem Kaffee-Nachmittag hatte der AWO-Ortsverein Karthause seine Mitglieder am 5. August ins neue Jugend- und Bürgerzentrum eingeladen. Die Mitglieder konnten sich bei kostenlosem Kaffee und Kuchen von den Räumlichkeiten des „JuBüZ“ ein Bild machen. Alle waren dabei von der hellen, freundlichen und zweckmäßigen Ausstattung des neuen Gebäudes beeindruckt.

...am Sonntag, 3. August, auf der Moselweißer Kirmes. **Fotos: Schupp**

Über 75 Jahre

Gebäudereinigung

Bung

UNTERHALTS-, NEUBAU-, GLAS- UND TEPPICHREINIGUNG

56075 Koblenz · Pionierhöhe 27 · Telefon (02 61) 5 52 22 · Fax (02 61) 9 5 64 49

E-mail: Gebaeudereinigung.Bung@t-online.de · www.gebaeudereinigung-bung-ko.de

„JuBüZ“-Einweihung lockte einige hundert Karthäuser

Das Jugend- und Bürgerzentrum Karthause wurde feierlich an die Nutzer übergeben

Mächtig was los war am 17. August bei der offiziellen Einweihung des neuen Jugend- und Bürgerzentrums Karthause, die musikalisch vom Trommler- und Pfeiffer-Corps Karthause eröffnet wurde. Als „Gastgeber“ des anschließenden offiziellen Teils konnte OB Schulte-Wissermann zwar zahlreiche Ehrengäste aus Verwaltung, Rat und Vereinen, sowie aus Mainz, Innenminister Karl Peter Bruch begrüßen; aber die Mehrheit bildete dann doch die Karthäuser Bevölkerung. Jung und Alt zeigten großes Interesse am neuen „JuBüZ“ und füllten „ihr Haus“ bis auf den letzten (Sitz-) Platz. Da war der große Saal sogar zu klein, und viele Gäste mussten vom Foyer aus den Festrednern stehend lauschen. Dr. Eberhard Schulte-Wissermann, Karl Peter Bruch, der Vorsitzende des Fördervereins „Jugendarbeit auf der Karthause“, Torsten Schupp, Architekt Jens J. Ternes und Matthias Wollny, Prokurist des Bauherrn „Koblenzer WohnBau“, hielten jeweils relativ kurz gehaltene Ansprachen. Torsten Schupp blickte in seiner Rede vor allem zurück: „Störungen in der Rostocker Straße durch Jugendliche“ war demnach der „Ur-Knall“ auf dem Weg zum „JubüZ“. Denn daraus resultierte 1995, auf Initiative des Bezirksbeamten Holger Ingwer und Ursula Schwerin und auf Einladung von Pastor Benno Wiederstein, ein erstes Treffen, bei dem Bürger gemeinsam nach Lösungsmöglichkeiten suchten. Meilensteine waren schließlich die Gründung des Fördervereins „Offene Jugendarbeit“ im März 1998, die Aufnahme ins Programm „Soziale Stadt“ 2001, Einstellung der Quartiersmanagerin 2003 und die Eröffnung des Stadtteilbüros 2003. Es folgten Planung (ab 2005), Bau (2007), Namensgebung und nun die Einweihung des „JuBüZ“. Entstanden ist „ein Treffpunkt für alle Menschen, die hier leben, ob jung, ob alt, hier geboren oder nicht“, so Torsten Schupp.

Bürgermeisterin M.-T. Hammes-Rosenstein und T. Schupp enthüllten das Kunstdenkmal vor dem „JuBüZ“.

Als viel zu lange erwies sich nach den Festreden die „Segnung“ des Hauses durch Pastor Benno Wiederstein und Pfarrerin Daniela Rückert-Saur. Die Besucher „erlebten“ dabei einen fast halbstündigen Wortgottesdienst, was vor allem den zahlreich stehenden Besuchern im Foyer Anlass gab, sich irgendwann an die frische Luft zu begeben. Viele, die im Saal einen Platz gefunden hatten, nutzten ihrerseits schließlich das Ende der Segnung, um sich vor der Türe die Füße zu vertreten. Zum Nachteil des anschließenden Programms - der Verabschiedung von Quartiersmanagerin Anne Schnütgen, der Vorstellung des (noch) zweiköpfigen „JuBüZ“-Teams, Michael Lüdecke und Birgit Korn, der Preisverleihung des Namenswettbewerbes, Vorstellung der LOS-Projekte und dem musikalischen Auftritt der „miniMAXI“-Singers - belebten daher schon viele Festgäste noch während des offiziellen Teils den Platz vor dem „JuBüZ“.

Dort ging es schließlich im Anschluss mit der Enthüllung einer steinernen Skulptur der Westerwälder Künstlerin Ulla Windheuser-Schwarz und einem Sektempfang für alle Gäste weiter. Im Anschluss an den offiziellen Teil folgte auf dem Freigelände das Programm des Karthäuser Ortsrings. Musik des Fanfarenzuges Karthause, Tanzeinlagen der Grundschulkinder Neukarthause und der Showtanzgruppe „Grün-Gelb“ sorgten dabei für Kurzweil. Bei frischem Königsbacher Pilsener und Gaumenfreuden der Fleischerei Schmitt feierten die Karthäuser schließlich noch bis in den späten Abend „ihr neues Haus auf der Karthaus’“. (os)

Bis auf den letzten Platz gefüllt war das Jugend- und Bürgerzentrum bei den offiziellen Festreden.

Koblenzer WohnBau
Görgenstraße 14 – 16
56058 Koblenz
Koblenzer | WohnBau

Koblenz–Karthause – ein Stadtteil zum Wohlfühlen!

Sie suchen eine Wohnung auf der Karthause? Wir bieten Ihnen unsere Unterstützung an. In diesem attraktiven Stadtteil vermieten wir rund 200 Wohnungen.
Unsere Mieten sind bezahlbar und fair.
Sie sind interessiert?

Rufen Sie uns an – Ihr Vermietungsteam:
Ingrid Tillmann
Tel 02 61 30 454 21
Joachim Veenema
Tel 02 61 30 454 26
info@koblenzer–wohnbau.de
www.koblenzer–wohnbau.de

...am 16. August bei der offiziellen Einweihung des „JuBüZ“ Karthause. Fotos: Schupp

planen

gestalten

alex+hutter officehouse

einrichten

alex+hutter officehouse
friedrich-mohr-straße 1
d-56070 koblenz
tel +49 (0) 261 / 88 77-0
fax +49 (0) 261 / 88 77 88

www.alex-officehouse.de

...am 16. August bei der offiziellen Einweihung des „JuBüZ“ Karthause. Fotos: Schupp

wirtschaftliche architekturkonzepte

umbau und sanierung

energieeffizientes bauen

industrie- u. gewerbebau

individuelle wohnformen

KUNDEN BETREUER

[www.architektternes.de]

freier architekt
jens j. ternes
architekten+ingenieure

schulgasse 2
56073 koblenz
fon: 02 61 - 988 388-0
fax: 02 61 - 988 388-88
info@architektternes.de
www.architektternes.de

...am 16. August bei der offiziellen Einweihung des „JuBüZ“ Karthause. Fotos: Schupp

Lecker und preiswert vom Fleischer-Imbiss

Bratwurst mit Brötchen 1,80 €

Schnitzel mit Pommes u. Salat 4,00 €

Pasta überbacken, mit Bolognese Brokkolisahnesoße, Gorgonzolasoße 2,50 €

Pizza Funghi, Salami oder gekochtem Schinken 1,50 €

Spießbratenbrötchen mit gerösteten Zwiebeln 3,00 €

Fleischerei ERWIN SCHMITT
Eigene Wurst- und Schinkenherstellung

Herstellung/Produktion:
Meißener Str. 10
Tel.: 02 61 - 53368

Verkauf:
EKZ Berliner Ring
Tel.: 02 61 - 52943

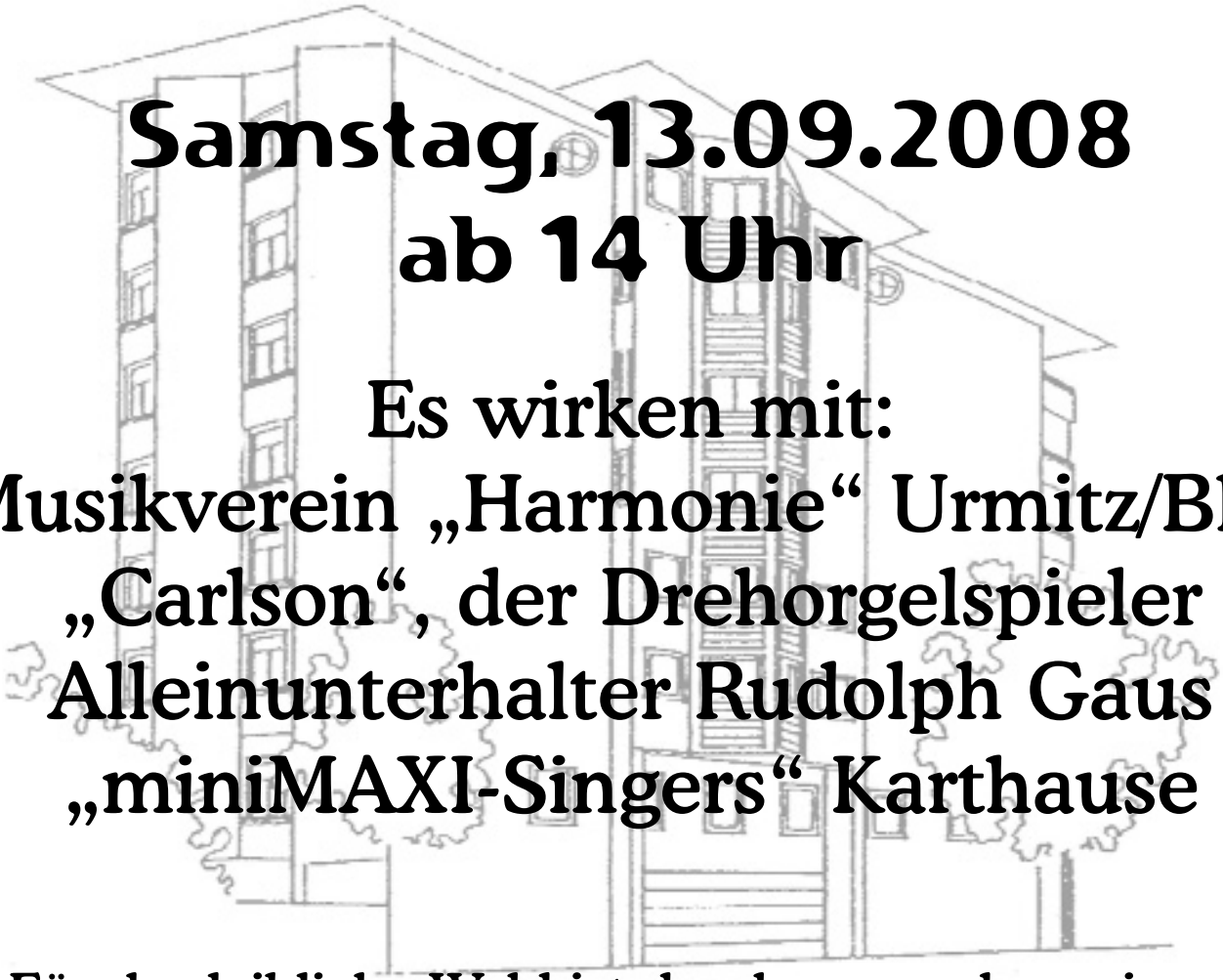
...am 16. August bei der offiziellen Einweihung des „JuBüZ“ Karthause. **Fotos: Schupp**

Besuchen Sie unser

SOMMERFEST

im

Seniorensitz „Auf der Karthause“



Samstag, 13.09.2008
ab 14 Uhr

Es wirken mit:
Musikverein „Harmonie“ Urmitz/Bhf.
„Carlson“, der Drehorgelspieler
Alleinunterhalter Rudolph Gaus
„miniMAXI-Singers“ Karthause

Für das leibliche Wohl ist durch unsere hauseigene Küche bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Seniorensitz „Auf der Karthause“
Magdeburger Straße 13-15 · 56075 Koblenz
Tel.: (0261) 502-0 · E-Mail: info@seniorensitz-karthause.de

os-werbung_ko-karthause

Wohlfühlen im Alter - wir sind für Sie da!

Erfolgreicher Saisonauftakt für die neue Generation

Fußball: VfR Eintracht I im Pokal eine Runde weiter - Sieg zum Ligastart gegen den SC Simmern

Mit einem 4:1-Sieg im „Königsbacher"-Kreispokal, am 10. August bei TuS Immendorf II, startete die erste Mannschaft des VfR Eintracht Koblenz bereits vor Liga-Start erfolgreich in die Spielzeit 08/09. Die Tore für den VfR erzielten Torsten Schamari (2), Rene Adolf und Damon Rahimi.

In den davor liegenden Wochen hatten 47 (!) Seniorenspieler die Möglichkeit sich beim neuen Trainer Ilias Atzamidis für den Kader der „Ersten" zu empfehlen. Vor dem Pokalspiel stand schließlich folgender 22-köpfiger Spielerkader fest: **Tor:** Christian Reck, Joachim Adrian. Abwehr: Stefan Brünings, Rafael Jendros, Christian Seidler, Manuel Maaß, Tobias Bauer 2. **Mittelfeld:** Tobias Bauer 1, Dennis Benewitz, Torsten Schamari, Özkan Siekmeyer, Daniel Jäger, Andreas Neumann, Yannik Bärtges, Gregor Schulski, André Zingerling, Johannes Weismüller. **Angriff:** Ronny Treppte, Damon Rahimi, André Kerschsieper, René Adolf, Cüneyt Dingiltepe.

Bereits eine Woche später startete die Saison in der Kreisliga B. Nach dem Abstieg zählen die Karthäuser dort sicherlich zu den Teams, die oben mitspielen werden, was sie mit ihrem 1:0-Sieg (Tor: Treppte) am ersten Spieltag gegen den SC Simmern sogleich zu untermauern wussten. Nicht nur in Anbetracht des erfolgreichen Starts lobt Trainer Atzamidis sein Team: „Alle haben in der Vorbereitung sehr gut mitgezogen und einen besseren Start kann man sich als neuer Trainer sicherlich nicht wünschen." Dennoch sieht Atzamidis noch mehr spielerisches Potential in seiner Elf. „Nach einem solch großen Wechsel an Spielern – gegen Simmern kamen zehn neue zum Einsatz - befinden wir uns noch in der Eingewöhnungsphase. Bis zur Winterpause wird sich mein Team mit Sicherheit spielerisch noch immens verbessern", verspricht „Atze", der in Kristof Arenz einen Co-Trainer gefunden hat, der „super mit mir zusammenarbeitet". Also nicht nur auf dem Spielfeld, sondern auch an der Linie präsentiert der VfR eine neue Generation, die vielleicht mittelfristig im Fußballkreis wieder für sportliche Furore sorgen könnte.

TV Moselweiß startet in neue Handball-Dimensionen

Handball-Oberliga: Auftakt am 5.9. mit dem Pokalspiel gegen den Ligakonkurrenten Biewer-Pfalzel

Gut gerüstet startet der Rheinlandmeister TV Moselweiß in die Oberliga Rheinland-Pfalz/Saarland. Gleich drei Neuzugänge vom Regionalligisten HSG Mülheim-Kärlich/Bassenheim konnten Trainer Joachim Vogt und Abteilungsleiter Uli Schulte-Wissermann für das erfolgreichste Koblenzer Handballteam zur neuen Saison verpflichten. Neben Mathias Israel und Julian Vogt, konnte auch Christian Kistges zu einem Wechsel motiviert werden. Der gute Teamgeist und die Mischung aus Jung und Alt machten den TV Moselweiß in der abgelaufenen Saison fast unschlagbar. Sicherlich weht in der neuen Liga ein ganz anderer Wind, Fahrten mit weit mehr als 200 km z.B. nach St. Ingbert, Kaiserslautern oder nach Zweibrücken stehen an, und die hierdurch entstehende Kosten ließen das Budget auf das vierfache der abgelaufenen Saison ansteigen. Dabei ist man ganz besonders Stolz, das man wohl noch der einzige höherklassige Verein der Region ist, in dem die Spieler aus Lust am Handballsport und nicht für Geld Ihre Freizeit in den Dienst des TV Moselweiß stellen.

Die Aufstiegsmannschaft des TVM bleibt auch in der Oberliga komplett zusammen. Hinzu kommen mit Mathias Israel, Julian Vogt und Christian Kistges drei Verstärkungen vom Regionalligisten HSG Mü-Kä-Ba. Hinten v.l.n.r.: Trainer Joachim Vogt, Co-Trainer Heiko Bauer, Felix Rippinger, Stephan Adams, Alex Frankenbach, Sven Mader, Arthur Glaubetz, Tobias Zelter, Betreuer Gerwin Thull, Jürgen Kreuter. Vorne v.l.n.r.: Serhad Begen, Daniel Rakojevic, Christian Lauterbach, Daniel Stein, Christoph Daseking, Dirk Weiler, Thorsten Lemke.

Los geht es für den ambitionierten Aufsteiger am 5. September mit dem Pokalspiel gegen den Ligakonkurrenten Biewer-Pfalzel aus der Nähe von Trier.

Das Spiel wird um 18.30 Uhr in der Beatushalle in Moselweiß angepfiffen.

Nach zwei Auswärtsspielen wird das erste Heimspiel der Saison am Samstag 27.9 um 19.30 Uhr gegen Irmenach/Kleinich angepfiffen.

Rudolf Fetz
Bedachungen
Ihr Spezialist für Bausanierungen
Drosselgang 4
56075 Koblenz
☎ (02 61) 9 52 65-0
Fax (02 61) 9 52 65-50

Die VfR-Spiele auf einen Blick

So. 17.08.	14:30	VfR Koblenz - SC Simmern	1:0
So. 24.08.	14:30	SG Arzheim/Arenberg - VfR Koblenz	
So. 31.08.	14:30	VfR Koblenz - SV Spay	
So. 07.09.	14:30	FV Rübenach II - VfR Koblenz	
So. 14.09.	14:30	VfR Koblenz - TV Winningen	
So. 21.09.	14:30	VfR Koblenz - RW Koblenz II	
So. 05.10.	14:30	VfL Kesselheim - VfR Koblenz	
So. 12.10.	14:30	VfR Koblenz - TSV Lay	
So. 19.10.	14:30	TV Mülhofen - VfR Koblenz	
So. 26.10.	14:30	VfR Koblenz - ATA Urmitz	
So. 02.11.	14:30	SG Kaltenengers - VfR Koblenz	
So. 09.11.	14:30	VfR Koblenz - SV Waldesch	
So. 23.11.	14:30	FC Horchheim - VfR Koblenz	
Beginn der Rückrunde			
So. 30.11.	14:30	SC Simmern - VfR Koblenz	
So. 07.12.	14:30	VfR Koblenz - SG Arzheim/Arenberg	

Keine Ferien für Anita Krigos

Leichtathletik-Mehrkampfmeisterschaft steht bevor

Die B-Jugendliche Anita Krigos vom SSC Karthause, bereitet sich zurzeit ganz intensiv auf die Deutsche Mehrkampfmeisterschaft der Leichtathleten vor. Sie findet vom 29.-31.08.08 auf der Mehrkampfanlage im Sportpark Hannover statt.
Krigos hatte sich zu diesem Top-Wettkampf bereits Ende Mai/Anfang Juni bei den Rheinland-Meisterschaften in Dierdorf mit persönlicher Bestleistung von 4.756 Punkten qualifiziert. Die Leistungen im Einzelnen: 100 m Hürden 15,34 Sek., Kugelstoßen 10,45 m, 100 m-Lauf 13,28 Sek., Hochsprung 1,65 m, Speerwurf 37,06 m; Weitsprung 5,61 m sowie 800 m-Lauf 2:42,77 Min. Die Trainer und SSC-Verantwortlichen wünschen Anita Krigos für den bevorstehenden Wettkampf viel Erfolg und eine Platzierung ganz weit vorne.

Zwei Bestleistungen für Varg Königsmark

Top-Athlet Varg Königsmark (Jhrg. 92) vom SSC Koblenz-Karthause hat zum Saisonende noch zwei Super-Leistungen vollbracht: Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften im Berliner Olympiastadion erzielte er nach langer Verletzungs- und Wettkampfpause folgende Laufzeiten: 200 m in 22,59 Sek. und 400 m in 50,18 Sek.

Diese Ergebnisse bedeuten Platz 4 bzw. Platz 2 in der vorläufigen Rheinland-Bestenliste der B-Jugend.

Malerbetrieb
Peter Schallert
Wir bringen Farbe ins Leben
Unser Service:
- Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- Fußbodenverlegung
- Dekor-Putze innen u. außen
- Balkonsanierung
- Natur- u. Klinkersteinreinigung

Zeisigstraße 85
56075 Koblenz
Tel.: 02 61 / 291 55 38
Fax: 02 61 / 579 29 77

Rufen Sie uns einfach an - fachmännische Beratung kostenlos!

ARIANE A. KÖHLER
Lehrmittelanstalt
BÜCHER · SPIELE · BASTELN · SCHREIBWAREN
SCHULBÜCHER - SCHULBEDARF
FÜHREN WIR DAS GANZE JAHR
Koblenz-Karthause • EKZ Berliner Ring • Telefon 0261/51645

Der Friseur
Schüpp
Terminvereinbarung möglich!
art-Galerie
WELLA

Montag	Geschlossen
Di., Mi., Do.	9.30 - 18.30 Uhr
Fr.	8.30 - 18.30 Uhr
Sa.	8.30 - 13.00 Uhr

Meißener Str. 2a
EKZ-Süd
KO-Karthause
Tel.: 0261/54176

ÜBERRASCHUNGS-COUPON!
Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie an der Kasse eine kleine Überraschung!
Getränke
Wir löschen Ihren Durst!
KISTE
Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8.00-19.00 Uhr, Samstag 8.00-14.00 Uhr
Drosselgang 24 • Karthause • Tel.:0261/56817

Gültig vom 01.-30.09.2008

Königsbacher
Pilsener o. Export
20 x 0,5 Ltr.
10,99
+ 3,10 Pfd. Ltr.-Preis: 1,10 Euro

Bizzl Limonaden
verschiedene Sorten
12 x 1 Ltr.
6,49
+ 3,30 Pfd. Ltr.-Preis: 0,54 Euro

Karlsberg Mixery
Cherry, Lemon, Vodka Flavor
Iced Lemon o. Iced Energy
6 x 0,33 Ltr.
2,77
+ 0,48 Pfd. Ltr.-Preis: 1,40 Euro

Rhenser Klosterquelle
Classic od. Medium
12 x 1 Ltr. PET
2,99
+ 3,30 Pfd.
Ltr.-Preis: 0,25 Euro

Helmut Langfeldt: „Seniorensitze sind für alle offen“

Bonner Sozialpädagoge neuer Leiter der Senioreneinrichtungen der Blindenhilfe Rheinland-Pfalz e.V.

Der Vorstand der Blindenhilfe in Rheinland-Pfalz e. V. hat seit Anfang Juni die Leitung der beiden vollstationären Senioreneinrichtungen „Auf der Karthause“ und „Am St. Josef Platz“ dem langjährig erfahrenen Sozialpädagogen Helmut Langfeldt aus Bonn übertragen. Zuvor leitete er die Einrichtungen in Bornheim/ Rheinland, Bad Neuenahr, Linz/ Rhein, Bad Godesberg und Magdeburg.
Alle Vorstandsmitglieder, sowie die Mitarbeiter beider Häuser werden den neuen Heimleiter bei seinen Aufgaben tatkräftig unterstützen, sodass sich die dort lebenden Senioren auch weiterhin wohl fühlen und ihren Lebensabend genießen können.
„Diesen Neuanfang – oder besser diesen ‘Aufbruch zu neuen Ufern’ – sehen wir als Chance, den interessierten Senioren aus Koblenz und angrenzender Umgebung die qualitativ hohen Pflege- und Betreuungsangebote der bereits 1972 („Auf der Karthause“) und 1995 („Am St. Josef Platz“) etablierten Häuser näher zu bringen und anzubieten“, erklärt der neue Leiter.
Dabei wird der Bewohner wie immer im Mittelpunkt des pflegerischen und betreuenden Denkens und Handelns in den beiden Häusern stehen - trotz der immer stärker werdenden Rufe nach Wirtschaftlichkeit, Rentabilität und Rationalisierung.

Die Sicherstellung der qualitativ hochwertigen Angebote und Standards der beiden Koblenzer „Seniorensitze“ will Helmut Langfeldt durch eine gezielte Personalpolitik, vorausschauende Finanzplanung sowie durch ein umfassendes Qualitätsmanagement sichern.
Als Maßnahmen soll u.a. die Außendarstellung der Häuser in den angrenzenden Kirchengemeinden, Vereinen und gemeindlichen Gremien ebenso ausgebaut werden, wie in den verschiedensten Einrichtungen des Gesundheitswesens (Krankenhäuser, Kliniken, ambulante Dienste und Einrichtungen, Kranken- und Pflegekassen, Ärzte und Therapeuten usw.).
Desweiteren sollen die Häuser für die sie umgebenden Stadtteile offener werden. So sollen Gruppen von Kindern und Jugendlichen aus den angrenzenden Einrichtungen (Schulen, Kindergärten, Horte, Gemeinde- und Jugendzentren) z.B. die Möglichkeit haben die Senioren und Seniorinnen mit Darbietungen zu erfreuen,

Der neue Leiter Helmut Langfeldt öffnet die Seniorensitze der Blindenhilfe e.V. nach allen Seiten.

ihren Alltag zu bereichern und diesen interessanter und bunter mitzugestalten.
„Wenn unsere Senioren und Seniorinnen schon nicht das Haus verlassen können, um Kunst, Kultur und externe Freizeitangebote zu genießen, dann sollen Kunst und Kultur - z.B. in Form von Vernissagen, Konzerten, Lesungen, Theateraufführungen und Aktionen - doch zu den Bewohnern ins Haus kommen und diese beglücken“, so Langfeldt.

Gezielter Ausbau der Arbeit von ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen in den Einrichtungen, die Einrichtung eines „Angehörigenbeirates“ neben und als Ergänzung zum Heimbeirat, die gezielte Integration von demenziell erkrankten Bewohnerinnen und Bewohnern in die Wohnbereiche mit entsprechender Betreuung sowie das neue Angebot einer Tagespflege-Einrichtung für stunden- und tageweise Betreuung von Senioren sind weitere konzeptionelle Verbesserungen in bzw. an den Einrichtungen.
Darüberhinaus ist vorgesehen, dass der Speisesaal der Bewohner als ansprechendes „Restaurant und Kultur-Café“ umgestaltet werden und der Öffentlichkeit zugängig gemacht werden könnte.
Ebenso könnte die im sechsten Stock befindliche Cafeteria als Begegnungsstätte für „Jung und Alt“ dienen, das Informations- und Freizeitangebot des Stadtteils aufwerten und vielen Menschen des Ortes einen frühzeitigen Einblick in die Einrichtung und deren Angebotsqualität vermitteln.
Helmut Langfeldt betont, dass die Häuser „Auf der Karthause“ und „Am St. Josef Platz“ Senioreneinrichtungen *für alle* sind und jedem *offen* stehen, auch wenn sie spezielle Angebote für blinde und sehbehinderte Menschen bereithalten.
„Sowohl die Qualifizierung unserer Mitarbeiter/-innen, als auch die räumliche und technische Ausstattung für Menschen mit eingeschränktem oder fehlendem Sehvermögen nutzt allen und fördert die Integration.“
Die Arbeit in allen bewohnerbezogenen Bereichen – sei es die Pflege und Betreuung, die Hauswirtschaft, Küche, Hausreinigung, Haustechnik oder auch Verwaltung – wird im Sinne und zum Wohle der Bewohner/-innen in beiden Häusern von hauseigenen Kräften und nicht von Fremdfirmen ausgeführt.
Diese gemeinsame Aufgabe und Arbeit auf das Ziel der Zufriedenheit und Selbstbestimmung der Bewohner/-innen soll zusammenschweißen und unter den Mitarbeitern produktive Identität erzeugen.

Übrigens: Dass die qualitativ hochwertige Pflege und Betreuung der Bewohner/-innen sich in den guten Ergebnissen widerspiegelt, ergaben Qualitätsprüfungen durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK), denen sich die beiden Häuser im Herbst 2007 unterzogen haben.

Erste Sachbeschädigung am „JuBüZ“

Steinblöcke zerkratzt: Mehrere Tausend Euro Schaden – Polizei sucht Zeugen

Am Wochenende, 9./10. August, haben bislang Unbekannte das erst vor kurzer Zeit eingerichtete Jugend- und Bürgerzentrum Karthause in der Potsdamer Straße beschädigt.

Drei große Granitblöcke in Würfelform, die vor dem Zentrum als Kunstobjekte platziert sind, wurden mit einem spitzen Gegenstand oder Werkzeug massiv eingeritzt und zerkratzt. Im Gegensatz zu Farbschmiereien war die Beseitigung nur durch Abschleifen der Steinblöcke möglich, sodass sich der Schaden auf mehrere Tausend Euro beläuft. Die Polizei sucht dringend nach Zeugen der massiven Sachbeschädigung oder nach Personen, die aus anderen Gründen Hinweise auf den oder die Täter geben können. Hinweise an die Polizei unter Tel. 0261/ 1032466 oder 1032511.

Karthäuser und Wallersheimer Schule wurden von Einbrechern heimgesucht

Im Laufe des Sonntags, 17.8., wurden der Polizei zwei Einbrüche in Koblenzer Schulen gemeldet.
Der erste Fall ereignete sich dabei zwischen Samstag 14.30 Uhr und Sonntag 9.30 Uhr. Bislang noch unbekannte Täter waren in das Gymnasium im Schulzentrum Karthause eingestiegen. Auf der Suche nach Bargeld brachen sie mehrere Türen, Schränke und auch sämtliche Lehrerspinde auf.
Mit einigen wenigen Euro Kleingeld und der Hinterlassung eines immensen Sachschadens (ca. 8000-10.00 Euro), verließen sie das Gebäude unerkannt.

Ob die gleichen Täter auch die Grundschule Wallersheim heimsuchten, steht nach dem bisherigen Stand der Ermittlungen noch nicht fest. Dort brachen die Täter zwischen Freitag, 13 Uhr und Sonntag, 12.30 Uhr, ein rückwärtig gelegenes Fenster auf und durchsuchten sämtliche Räumlichkeiten.
Auch hier war die Beute nur sehr gering, der Sachschaden beläuft sich dagegen auf rund 1000 Euro.
Die Polizei Koblenz erbittet Hinweise zu beiden Einbrüchen unter Tel. 0261/ 103-1.

Verkehrsunfall auf der B327: Ein Auto ging in Flammen auf

Polizei beziffert entstandenen Gesamt-Sachschaden auf rund 23.000 Euro

Relativ glimpfliche Folgen hatte ein spektakulärer Verkehrsunfall, der sich am Nachmittag des 11. August auf der Hunsrückhöhenstraße (B 327) zwischen Koblenz und Waldesch ereignete.

Gegen 16.35 Uhr wollte ein 82 Jahre alter Autofahrer aus Koblenz in Höhe des Forsthauses Remstecken vom dortigen Parkplatz kommend, in Richtung Koblenz auf die B 327 auffahren. Dabei übersah er einen aus dieser Richtung herannahenden Opel Kombi, in dem ein 22 Jahre junger Mann aus dem vorderen Westerwald saß.

Noch im Einmündungsbereich kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge, wobei der Opel des jungen Mannes nach rechts gegen eine dort stehende Buswartehalle gedrückt wurde, in Brand geriet und durch die BFW abgelöscht werden musste. Der 22-jährige konnte aus dem Fahrzeug aussteigen, noch bevor das Feuer ausgebrochen war.
Beide Männer wurden mit dem DRK vorsorglich in ein Koblenzer Krankenhaus zur ambulanten Behandlung eingeliefert.

An den Fahrzeugen entstand Totalschaden, so dass sie von der Unfallstelle weggeschleppt werden mussten. Der Sachschaden wird auf rund 17.000 Euro an beiden Autos und auf rund 5.000 Euro an der Buswartehalle, geschätzt.

Die B 327 musste unmittelbar nach dem Unfall voll und nach dem Ablöschen des PKW, noch teilweise gesperrt werden.
Nach Räumung der Unfallstelle musste die Straßenmeisterei Betriebsstoffe abstreuen, die aus den PKW ausgelaufen waren und die Fahrbahn reinigen.

POLIZEI
Simmerner Straße 134 • Studentenwohnheim
Bezirksdienst Karthause
☎ 291-5682
Öffnungszeiten:
Dienstag 10-17 Uhr
Mittwoch 16 18 Uhr
Donnerstag 10-17 Uhr
Polizei-Bezirksbeamter
HOLGER INGWER

CAFE HAHN koblenz
LIVE & EVENT
Tel. 0261/12302 Fax 0261/12666
03.9. Lehnert, Pauels, Sting
04.9. Tobias Mann
05.9. The Gypsys
06.9. Farfarello
07.9. Solo zu 2't, 11h
07.9. Comedy Club
08.9. For Free Hands

09.9. Mundstuhl-Comedian
Lars Niedereichholz
Lesung: „Unknorke“
10.9. Rainald Grebe
11.9. Busse und Venske
12. - 14.9.
Spätsommervarieté
15.9. Manfred Leuchter
OrientXpress Trio
16.9. Vano Bamberger
17.9. Mainstreet
18. - 21.9.
Caveman
mit Karl Bruchhäuser
22.9. Kim Barth &
Michael P. Mossmann
23.9. Gregor Meyle
24.9. Locomondo
25.9. Heinz Gröning
26.9. The Changeling
28.9. Bounce, 11 h
28.9. Marcel Adam &
Joscho Stephan
28.9. Veronika Todorova
Alte Kirche Güls
29.9. Les Boukakes
30.9. The Shin
cafehahn.de

EV. KIGA „ARCHE NOAH“

Leitung: Erika Niesen
Adresse: Gothaer Straße 21
Telefon: 0261-52393
Stärke: 100 Kinder/4 Gruppen

EV. KIGA „SPATZENNEST“

Leitung: Christine Rath
Adresse: Simmerner Straße 95
Telefon: 0261-55272
Stärke: 50 Kinder/2 Gruppen

KATH. KIGA „ST. BEATUS“

Leitung: Heidi Rothweiler
Adresse: Finkenherd 20
Telefon: 0261-56312
Stärke: 32 Kinder/2 Gruppen

KATH. KIGA „ST. HEDWIG“

Leitung: Ursula Laux
Adresse: Zwickauer Straße 20
Telefon: 0261-53166
Stärke: 90 Kinder/4 Gruppen

KIGA DER „LEBENSHILFE KO“

Leitung: Christiane Wust
Adresse: Karl-Härle-Straße 6
Telefon: 0261-51094
Stärke: 24 Kinder/3 Gruppen

I. MONTESSORI KINDERHAUS

Leitung: Martina Nickenig
Adresse: Austinstraße 44
Telefon: 0261-14461
Stärke: 30 Kinder/2 Gruppen

HOCHSCHULNAHE KITA

Leitung: Ute Stein-Kanis
Adresse: Simmerner Straße 134
Telefon: 0261-56858
Stärke: 24 Kinder/2 Gruppen

Ausführung aller Malerarbeiten

Christof Kaul
Malermeister
Koblenz-Karthause
Hammpfad 8
Tel. 02 61/5 23 84
Fax 02 61/5 24 51

Flohmarkt in „Arche Noah“

Am 13.9. gibt es alles „Rund ums Kind“

Im evangelischen Kindergarten „Arche Noah“ Gothaer Str. 19, findet am Samstag, 13.9., von 14 bis 16 Uhr ein Herbst-Flohmarkt statt.

Zum Verkauf kommt „alles rund ums Kind“, also Babyausstattung, Kinderbekleidung, Spielzeug, Bücher, CDs u.ä.
Für das leibliche Wohl werden Kaffee und Kuchen geboten. Wer mitmachen möchte (die Standgebühr beträgt 3 Euro/lfdm), kann sich im Kindergarten, Tel. 52393, (Mo. bis Fr. zw. 8 und 14 Uhr) näher informieren und anmelden. Dort werden auch gut erhaltene Sachspenden „Rund ums Kind“ für einen Verkaufsstand des Fördervereins des Kindergartens entgegen genommen.

„Alles vom und fürs Kind“

Basar am 27.09. im KiGA und Hort St. Hedwig

Am Samstag, 27. September, findet von 9 bis 12 Uhr im Kindergarten und Hort St. Hedwig, Zwickauer Str. 20, ein Kinderkleider- und Spielzeugbasar statt!
Nummernvergabe und Informationen bekommen Sie unter Telefon: 53166.

Bitte geben Sie gut erhaltene Herbst- und Wintergarderobe für Kinder, Babyausstattung, Kinderwagen, -fahrzeuge und Spielsachen bis spätestens Donnerstagvormittag (25.9.), 12 Uhr im Kindergarten und Hort ab.
Folgende Regelungen werden vereinbart:
- keine Schuhe, mit Ausnahme von Gummistiefeln
- keine Strümpfe u. Strumpfhosen
- keine Unterwäsche, mit Ausnahme von Body`s
- keine Umstandsmode
- keine Erwachsenenkleidung
- keine Stofftiere

Alle Waren sind wie folgt ausgezeichnet: Nummer in rot, Kleidergröße und Preis.
20 % des Verkaufserlöses verbleiben in der Einrichtung.
Die nicht verkaufte Kleidung bzw. der Gewinn muss am gleichen Tag zwischen 13.30 Uhr und 15.30 Uhr abgeholt werden. Nicht abgeholte Sachen werden einer karitativen Einrichtung zugeführt.
Für eventuelle Beschädigungen kann keine Haftung übernommen werden!

Kleider- & Spielzeugbasar des Kindergarten St. Beatus

Am 27.9. im Pfarrheim auf der Altkarthause

Der Elternauschuss des Kindergarten St. Beatus veranstaltet am Samstag, den 27. September, in der Zeit von 10–12 Uhr, einen Basar für Kinderbekleidung und Spielzeug im Pfarrsaal St. Beatus, Am Finkenherd auf der Altkarthause. Infos und Nummernvergabe unter Tel. 56546, Claudia Euteneuer.
Die abzugebenden Kartons, Körbe, Boxen etc. bitte außen gut sichtbar mit Ihrer Nummer versehen. Ihre Artikel sollten mit eingekreister Nummer, Größe und Preis haltbar gekennzeichnet sein (Bitte keine Stecknadeln)!
Annahme der Artikel ist am Freitag den 26.09. in der Zeit von 11.30–13.00 Uhr im Pfarrsaal St. Beatus.
Ihre nicht verkauften Sachen, sowie Ihren Erlös, können Sie am Samstag den 27.09. zwischen 14.30 und 15 Uhr dort wieder abholen. Die Teilnahmegebühr von 2 Euro sowie 20% des Erlöses kommen dem Kindergarten zugute.
Das „Micky Maus Cafe“ des Kindergarten lädt zu Kaffee und Kuchen ein.

Stadt Koblenz zahlt mehr Geld für Kindertagesstätten

Vereinbarung mit unbefristeter Laufzeit mit den kirchlichen Trägern unterzeichnet

In Koblenz gibt es 61 Kindertagesstätten. Die Mehrzahl hat einen kirchlichen Träger. Wie die öffentlichen Haushalte sind auch die Kirchen verpflichtet, Kosten zu senken. Die Stadt Koblenz wird aus diesem Grund einen größeren Anteil an den Personal- und Sachkosten der kirchlichen Träger übernehmen.
Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein hat am Dienstag, 19.8., mit Vertretern der Kirchen Vereinbarungen unterzeichnet, die die Modalitäten der Sonderzahlungen festlegen. Die Bürgermeisterin begründete das verstärkte Engagement der Stadt mit dem guten Verhältnis, das zwischen den Trägern und der Stadt bestehe. Ferner soll damit erreicht werden, dass das hohe Niveau der Kinderbetreuung gehalten wird.
„Wenn ein Armer einem anderen Armen mehr Geld aus der Tasche locken will, gibt es schwierige Verhandlungen“, machte Martin Reiff vom Evangelischen Gemeindeverband deutlich. Verhandlungen die schwer aber fair gewesen seien, wie die städtische Verhandlungsführerin Elvira Unkelbach bestätigte. Die Leiterin des Jugendamtes gab den Umfang des Verhandlungsergebnisses mit rund 270.000 Euro an, die die Stadt zusätzlich zu tragen habe. Damit belaufen sich die städtischen Zuschüsse auf etwa 700.000 Euro. Die Summe wird sich erhöhen, wenn weitere Gruppen oder Plätze angeboten werden, denn Koblenz habe eine gute Basis für weitere Entwicklungen, wie der katholische Verhandlungsführer Georg Binninger, Leiter der Abteilung Kindertageseinrichtungen im Bischöflichen Generalvikariat, erklärte.
Die Vereinbarungen enthalten daneben auch die Absichtserklärung der kirchlichen Träger, für die Dauer der Vereinbarung die Kindertagesstätten weiter zu betreiben und sich an Investitionskosten für bestehende Plätze und Gruppen in gewohnter Höhe zu beteiligen. Für zusätzliche Plätze und Gruppen insbesondere für die Schaffung von Plätzen für Kinder unter drei Jahren, gelten andere Bestimmungen.
Die Vereinbarungen haben eine unbefristete Laufzeit.
In Koblenz gibt es 61 Kindertagesstätten, wovon die Stadt selbst vier Stück betreibt. Bei 36 Einrichtungen ist die katholische Kirche, bei zehn die evangelische Kirche der Träger. Elf Einrichtungen sind Betriebskindergärten oder haben private Träger. In allen KiTas werden rund 4.000 Kinder betreut.

Nach der Vertragunterzeichnung zeigen v.l.n.r.: Ralf-Dieter Gregorius (ev. Kirche Karthause), Elvira Unkelbach, Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein, Martina Schüller, Leiterin des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales, Gabriele Wölk (ev. Kirche Pfaffendorf), Georg Binninger, Tillmann Böhme (ev. Kirche Lützel), Martin Reiff und Christoph Funke (ev. Kirche Koblenz Mitte) fröhliche Gesichter.

Stadtbad ist wieder geöffnet

Hallenbad auf der Karthause ab 2.9 wieder offen

Seit Montag, 18.08. hat das Stadtbad wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.
Während der Sommerpause des Stadtbades wurden umfangreiche Sanierungsarbeiten durchgeführt. So wurden großflächige Fliesenbereiche renoviert und die Beckenwasserfilter komplett saniert. Auch im Saunabereich werden die Besucher viel Neues vorfinden, denn die beiden finnischen Holzsaunen wurden komplett erneuert und der Eingangsbereich sowie der Umkleidebereich wurden mit Fliesen ausgelegt. Der Saunagartenbereich wurde ebenfalls fertig gestellt, sodass nach der Sauna ein ausreichendes Frischluftprogramm im Grünen den Saunaaufenthalt verschönert.
Das Hallenbad auf der Karthause steht dem öffentlichen Badebetrieb ab Dienstag, 2. September, wieder zur Verfügung. Die Öffnungszeiten für die Öffentlichkeit sind dienstags und donnerstags von 16-21 Uhr.

Das Freibad Oberwerth ist wochentags von 12-20 Uhr geöffnet, samstags und sonntags von 9-20 Uhr. Wie lange das Freibad insgesamt geöffnet bleibt, ist von der Witterung abhängig.
Das Freibad Stolzenfels hat seine Freibadesaison 2008 beendet.

Betreuer/innen gesucht

Auch in diesem Jahr veranstaltet das Stadtjugendamt Koblenz (Sachbereich Kinder- und Jugendförderung) eine Stadtranderholung, die vom 6. bis 17. Oktober werktags zwischen 8 und 16 Uhr auf dem Gelände des Schwimmbades in Stolzenfels stattfindet.
Zur Betreuung der Schulkinder zwischen 6 und 11 Jahren sucht das Jugendamt kreative, engagierte und ideenreiche Betreuerinnen und Betreuer ab 18 Jahren.
Es wird eine Aufwandsentschädigung von 23 Euro pro Tag (13 Tage mit Vor- und Nachbereitung), sowie eine professionelle Anleitung geboten. Natürlich findet im Vorfeld eine ausführliche Schulung (Freitag 26.9. und Samstag 27.9.) statt, außerdem ist eine Anerkennung als Praktikum möglich.
Bewerbungen und Auskünfte beim Jugendamt der Stadt Koblenz; Verwaltungshochhaus Schängel-Center, Rathauspassage 2, 56068 Koblenz, 12. Stock, Zimmer 1202, Telefon: Frau Reichert 129-23 23

VERKAUFE

GESCHWISTERKINDERWAGEN von Hauck, blau mit Regenverdeck für 99 Euro abzugeben. Da die Kinder hintereinander sitzen, kommt man auch im Supermarkt an den Kassen durch. **Tel.: 64830**

LAUFGITTER, hellblau mit Tiermuster aus Kunststoff mit weicher Schaumstoffpolsterung und seitlichen Netzen, keine Stäbe, an denen sich Ihr Kind stoßen kann, für 20 Euro zu verkaufen. **Tel.: 64830**

„BELMONT" Bodenbeläge und Beratungsservice
erhalten Sie ab sofort im
bodewa - Ausbaucenter
Laminat · Parkett · Teppichboden · Kork · Linoleum · PVC
Tapeten · Malerbedarf · Teppiche · -Reparatur · -Wäsche
Gardinen · Näh-, Montage- u. Verlegeservice · Maschinenverleih
56566 Neuwied Engers • Im Schützengrund 64 • Tel. 02622/3001 • Fax 02622/15416

POLSTERECKE mit Schlafcouch, Bettkasten, Sessel, blau gemustert, guter Zustand, 290 Euro VB, **Tel.: 5794451**

BÜCHER ZU VERKAUFEN (1/2 regulärer Kaufpreis): Drei ???-Kids (1,2,4,5,8,9,12, 11,14,15,17,18,20,24,26, 27,29,32,33,35,1 Mehrfachband), Nick Nase (7 Bücher), Die mag. Insel (Bde. 1-8,10), Das mag. Baumhaus (Bde. 10-13,15,29,33-35), 5 Freunde (versch.), Die Zeitdetektive (Bde. 1,2,7,8, 10-12, 1 Dreierband), **Tel.: 15930**

GARAGE IM GARAGENHOF am Karthäuserhofweg für 50 Euro monatlich zu vermieten. **Tel.: 5791990**

SCHÖNE FERIENWOHNUNG für 2-4 Personen auf der Karthause-Ost zu vermieten. **Tel. + Fax: 0261-55464**

FREIZEITPARK AM GÜLSER MOSELBOGEN: Urlaub an der Untermosel mit herrlichen Rad- und Wanderwegen. Ferienhaus, 55 qm mit großem Garten in KO-Güls zu vermieten (für bis zu 6 Personen). **Tel.: 52043, Mobil: 0170-4859417, Fax: 0261-53382**

GOLDSCHMUCK • MÜNZEN • BESTECK
ZAHNGOLD + ALTGOLD
auch mit Zähnen
Barankauf Gold & Silber
Bei Ihrer autorisierten Goldverwertungs-Agentur:
Quelle-Shop Karthause, EKZ Berliner Ring
Tel. 0261-2961974, i. A. der GVG®

DEKUBITUS-MATRATZE ungebraucht, neuwertig, 100 Euro unter NP zu verkaufen. **Tel.: 56950**

ÄLTERER MUSIKSCHRANK, dunkles Holz, Radio top, Plattenspieler defekt für 20 Euro abzugeben. **Tel.: 0151/ 56767156**

IMMOBILIEN-GESUCH

SUCHE HAUS auf der Karthause zur Miete. **Tel.: 2919732**

MIETGESUCH

BEAMTER SUCHT kurzfristig 3 ZKB-Wohnung (ggf. auch 2,5 ZKB) auf der Karthause, **Tel. 0179/2051325**

VERMIETUNGEN

TG-STELLPLATZ Austin/ Novara-Straße zu vermieten. 50 Euro mtl. **Tel.: 53420.** Bitte auf AB sprechen: Wer, ab wann und Rückrufnummer.

KO-MOSELWEISS, möbl. Zimmer, 1.ET, ca.16 m² separat, ZH.DU-WC, Kühlschrank, ab 01.09.08, Euro 165 + NK 20 Euro + Kaution-Bürgschaft. **Tel.: 57471 oder 0176/ 64618554**

FERIENWOHNUNG KO-Karthause (bis 4 Personen) zu vermieten.**Tel.: 52043 o. 0170-4859417, Fax: 53382**

GRÜSSE

FERDINAND, Dich hat uns der Himmel am 08.08.08 geschickt. Wir wünschen Deinen Eltern und Antonia viel Glück und Freude mit Dir, Deine stolze Familie **der Abels Clan.**

HALLO „WÄNNA"! Alles Liebe und Gute, und vor allem Gesundheit wünsche ich dir zu deinem 39. Geburtstag am 6.9.! **„Dein" Oli.**

HALLO GREGOR U. YVONNE. Herzlichen Glückwunsch zur Geburt Eurer Tochter Lara. **Gruß, Oli**

NACHHILFE

DOZENTIN FÜR DEUTSCH erteilt Deutschunterricht für Ausländer, Einzel- oder Kleingruppen. **Tel.: 9425198**

ENGLISCHLEHRERIN erteilt Nachhilfe und Unterricht f. Jugendl. und Erw. **Tel.: 794451**

kleinanzeigencoupon

Verkaufen, verschenken,
Freunde suchen und finden, Freizeit, Grüße,
Vermietungen und, und, und ...
Wer hier sucht, der findet auch!

Einfach den Coupon ausfüllen und an
"Der Karthäuser" - Kleinanzeigen
Pionierhöhe 31, 56075 Koblenz
auf Postkarte oder im Umschlag senden.

Private Anzeigen sind bis acht Zeilen kostenlos. Je weitere angefangene fünf Zeilen 2,50 Euro. Sonderausstattungen wie Raster, Rahmen, fetter Text bitte angeben.
Chiffre-Anzeigen bedingen eine Bearbeitungsgebühr von 8 Euro.
Gewerbliche Anzeigen kosten 10,50 Euro (bis acht Zeilen).
Bei Chiffre-Antwort einen Umschlag mit der Chiffre-Nr. in einem Kuvert an den Verlag "Der Karthäuser" schicken.
Wir leiten die Antworten zum 20. eines Monats weiter.

Kleinanzeigenauftrag

Kostenlos ☐ Gewerblich ☐

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

NACHHILFE

GYMNASIASTIN 9. KLASSE erteilt Nachhilfe in Mathe, Englisch und Französisch für Klassen 5–8 Gymnasium. **Tel.: 75894**

ANGEHENDE ABITURIENTIN erteilt Nachhilfe in Mathe, Chemie und Englisch. Bei Interesse bitte unter folgender Nummer melden: **56684**

GRUND- HAUPT- UND SONDERSCHULLEHRERIN erteilt qualifizierten Nachhilfeunterricht. Näheres unter **Tel.: 9425198**

STELLENGESUCH

BENÖTIGEN SIE ZUVERLÄSSIGE HILFE im Haushalt, wie z.B. Einkaufen, Reinigungsarbeiten oder sonstiges? Ich helfe gerne. **Tel.: 9423196.**

BABYSITTER GESUCHT? 14-jährige Schülerin mit Kleinkind-Erfahrung kommt und hilft gerne aus! **Tel.: 75894**

HAUSFRAU SUCHT vormittags in Koblenz eine Putzstelle. **Tel.: 2919688**

DIVERSES

ESSEN WIE IMMER, abnehmen wie nie! Wir zeigen Ihnen wie. **Tel.: 02625-952472**

ACHTUNG! Fahrrad-Diebstahl auf der Karthause am Wochenende (15.08-17.08): Es handelt sich um ein älteres Damenfahrrad der Marke „Fame work", grauschwarz mit Einkaufskorb am Lenker. Wem wurde es zum Kauf angeboten, oder wer hat es gefunden (da älter). Belohnung!! Bitte melden unter **Tel.: 52899.** Gleiches geschah vor einiger Zeit mit dem Fahrrad meines Mannes. Auffallendes Rennrad der Marke „Koga Miyata" in der Farbe lila-pink. Wem wurde es angeboten? Bitte melden! Belohnung ist sicher!

SUCHE UNTERRICHT bzw. Konversation in Französisch. **Tel.: 56517**

STELLENANGEBOT

Zur Verstärkung unseres kleinen Teams suchen wir zum 01.10.2008:

Eine flexible Bürokraft

(halbtags vormittags)

Voraussetzungen:
- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- eigenverantwortliches und teamorientiertes Arbeiten
- Kurs Grundlagen der Hausverwaltung (kann bei der IHK Koblenz noch belegt werden)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich mit einer schriftlichen Kurzbewerbung bei

Hausverwaltung Bianca Löw,
Karthäuserhofweg 7, 56075 Koblenz

KLEINANZEIGEN
FÜR DIE AUSGABE OKTOBER bitte bis zum 15. SEPTEMBER einreichen.

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfeverein helfen wir u.a

Arbeitnehmern
Beamten
Rentnern

im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei der Erstellung der

Einkommensteuererklärung

auch bei Miet-, Kapital-, Spekulations- und sonstigen Einkünften, wenn die Einnahmen hieraus 9000/18000 EUR p.a. (Alleinstehende/Verheiratete) nicht übersteigen und wenn keine Gewinn- oder umsatzsteuerpflichtigen Einkünfte vorliegen.

Wir beraten Sie auch bei Fragen zum **Kindergeld**, der **Eigenheimzulage** bzw. der **Investitionszulage** sowie zum **Alterseinkünftegesetz**.

Lohnsteuerberatungsverband e.V.
- Lohnsteuerhilfeverein -

Beratungsstelle:
Am Vogelschutzpark 13, 56075 Koblenz
Beratungstellenleiter: Oliver Feinauer

Gebührenfreie Tel.: 0800 000 6811
Termine nach Vereinbarung

www.steuerverbund.de
lohnsteuerinfo@t-online.de

THEMA: VERKEHRSRECHT

Ihre Rechte bei einem Verkehrsunfall

Bei einem gänzlich unverschuldetem Unfall haben Sie das Recht …
> mit der Durchsetzung Ihrer Ansprüche einen Anwalt Ihres Vertrauens zu beauftragen. Die Kosten zahlt – bis auf extreme Ausnahmefälle – die Versicherung des schuldigen Unfallgegners.
> einen unabhängigen Sachverständigen Ihrer Wahl mit der Feststellung des Schadensumfangs, der Wertminderung, des Rest- und Wiederbeschaffungswerts sowie der Reparaturkosten zu beauftragen. Auch die Kosten für dieses Gutachten muss die Versicherung des Gegners übernehmen. Nur dann, wenn erkennbar war, dass es sich allein um einen Bagatellschaden gehandelt hat, werden die Kosten des Gutachtens nicht ersetzt. In diesem Fall können Sie den Schaden mit einem Reparaturkostenvoranschlag Ihrer Fachwerkstatt abrechnen.
> Ihr Fahrzeug in der von Ihnen gewählten Fachwerkstatt reparieren zu lassen. Während der Zeit der Reparatur können Sie grundsätzlich einen Mietwagen in Anspruch nehmen. Dazu sollten Sie ein klassenniedrigeres Fahrzeug anmieten, weil die Versicherung sonst einen Abzug wegen Eigenersparnis machen kann. Wenn Sie keinen Mietwagen brauchen, können Sie für die Dauer des unfallbedingten Ausfalls Ihres Fahrzeuges eine pauschale Nutzungsausfallentschädigung geltend machen.
> Selbst zu entscheiden, ob Sie reparieren oder nicht. Den Schadensersatz können Sie auch ohne Rechnung allein auf Grundlage des Sachverständigengutachtens geltend machen. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Reparaturkosten die Kosten der Wiederbeschaffung eines gleichwertigen Fahrzeugs um mehr als 30 % übersteigen. Wenn diese Grenze überschritten wird oder falls Sie das Fahrzeug im Falle des Totalschadens nicht mehr nutzen wollen, haben Sie Anspruch auf Ersatz des Wiederbeschaffungswertes abzüglich des Restwertes des beschädigten Fahrzeugs. Bei der Bemessung des Restwertes des Unfallfahrzeuges sind nur Angebote des allgemeinen örtlichen Kfz-Marktes zu berücksichtigen.

Kanzlei § Bader
Familienrecht
Straßenverkehrsrecht
Medienrecht
Scheidungsmanagement
Wirtschaftsmediation
Unternehmensberatung
Potsdamer Str. 28 (Eingang neben der Volksbank)
EKZ KO-Karthause · Tel.: 02 61 / 5 79 44 97 · Fax: 02 61 / 5 79 49 77

„Kunststück Bürgerzentrum“ – ein Projekt von „Atelier mobil“

Jugendliche Kunstwerke mahnen zu Toleranz und Demokratie im Jugend- und Bürgerzentrum

Offenheit, Toleranz und Demokratieverständnis sind wichtige Grundpfeiler für das Zusammenleben – in einem Land, einer Stadt, einem Stadtteil, und eben auch in einem Jugend- und Bürgerzentrum. Dabei stehen insbesondere die Jugendlichen als Zielgruppe des Zentrums vor der Herausforderung, anderen Gruppen, Institutionen und Personen offen zu begegnen, sich mit ihnen zu arrangieren und als Teil des Stadtteilnetzwerkes positiv zu agieren.

Angelehnt an diesen Grundgedanken hat „Atelier mobil“ im Rahmen eines LOS-Projektes gemeinsam mit Jugendlichen der Karthause daran gearbeitet, wie das Kunststück des Zusammenlebens im „JuBüZ“ funktionieren kann, wie es gelingen kann: das „Kunststück Bürgerzentrum“. Mit fünf unterschiedlichsten Jugendgruppen haben die Karthäuser Kunstpädagogen an diesem Thema gearbeitet, und die Jugendlichen dabei unterstützt, ihre Gedanken künstlerisch umzusetzen.

Zur Einweihung des „JuBüZ“ konnte man die entstandenen Werke im ganzen Haus entdecken. Gleich im Foyer mahnte der „Brunnen der Erinnerung“ alle Besucher des Hauses, aufeinander Rücksicht zu nehmen. Ein Knoten im „Taschentuch“ soll dabei helfen, diesen Vorsatz im Alltag nicht zu vergessen. Gebaut haben den Brunnen die Mädchen und Jungen des Jugendtreffs am Löwentor.

Schülerinnen und Schüler der Hauptschule auf der Karthause haben sich intensiv damit beschäftigt, was es an Werten braucht, damit ein Zusammenleben funktionieren kann. Sie haben Begriffe wie Geselligkeit, Freundschaft, Freiheit, aber auch Regeln und Gesetze symbolisch in Beton gegossen. Die so entstandenen Bänke sollen, so die Schüler, als Generationsbrücke auch die älteren Bürger einladen, am Jugendbereich zu verweilen und vielleicht sogar ins Gespräch zu kommen.

Wer bin ich? Diese Frage stellte sich die Schängel-Komnata aus dem Jugendtreff-Container. Denn erst wenn ich selbst, so wie ich bin, von anderen respektiert werde, kann ich auf andere zugehen und mich einlassen. Ein Gedanke, der besonders vor dem Migrationshintergrund der Jugendlichen zu verstehen ist. So sind in dieser Gruppe vor allem großflächige Graffiti-Selbstportraits entstanden.

Zur Einweihung wurde ein Werk ganz besonders hervorgehoben. Eine drei Meter große Leinwand, mit dem Schriftzug „Respect“. Denn gegenseitiger Respekt – da waren sich alle Jugendlichen des Projektes einig - ist das Entscheidende für ein Zusammenleben. Wenn ich mich selbst und andere, gleich welcher Herkunft, welchen Alters, welcher Meinung respektiere, dann kann es gelingen: das „Kunststück Bürgerzentrum“.

„Atelier mobil“ dankt allen beteiligten Jugendlichen und Kooperationspartnern für die spannende Zusammenarbeit: „Wir wurden überall mit offenen Armen empfangen und haben durchweg großartige Unterstützung erfahren.“, so Sascha Krause von „Atelier mobil“. „Von allen Hausmeistern über das ‘JuBüZ’-Team bis hin zum Jugendpfleger der Stadt Koblenz - alle haben mit angepackt; und auch die oft gescholtenen Jugendlichen haben so manche Sonderschicht eingelegt. Bei so viel Engagement und Teamgeist überwiegt nach all den Strapazen, die ein solches ‘Mammutprojekt’ mit sich bringt, der Spaß an der Arbeit, Freude und Dankbarkeit für die tolle Unterstützung.“
Alle Werke sowie eine Fotodokumentation des Projektes „Kunststück Bürgerzentrum“ können zu den üblichen Öffnungszeiten im „JuBüZ“ besichtigt werden.

KURZ-INFOS zum Herbstferienatelier

Termine:
1. Woche: 06.10. bis 10.10.
2. Woche: 13.10. bis 17.10.
Jeweils 9-16Uhr

Anmeldung:
„Atelier mobil“
Telefon: 0171/ 70 22 194
E-Mail: info@ateliermobil.de

Elternbeitrag:
Koblenzer: 75,00 Euro
(Sozialnachlass auf Anfrage)
Umfeld: 87,50 Euro

Herbstferienatelier 2008: „Guck mal Kunst! ...auf den Spuren großer Künstler“

Viele neue Kreativangebote warten unter dem Motto „Guck mal Kunst! ... auf den Spuren großer Künstler“ in den Herbstferien auf Kinder ab 6 Jahre. Gemeinsam mit den Kunstpädagogen von „Atelier mobil“ entdecken die Kinder im nächsten Ferienatelier große zeitgenössische Künstler und lernen bekannte und unbekannte kreative Techniken kennen. Es wird gemalt, gesägt, gebaut und modelliert, und dazu gibt’s spannende Spiele und Geschichten rund um die Kunst.
Das Ferienatelier findet in der Woche vom 6. bis 10. Oktober, sowie in der Woche vom 13.-17. Oktober in der Grundschule Neukarthause statt. Wie immer warten in beiden Wochen unterschiedliche Angebote auf die Kinder. Eine Anmeldung für beide Wochen ist möglich, sofern genügend Plätze frei sind. Der Elternbeitrag beträgt 75 Euro pro Woche inkl. aller Materialien und fünf Mittagessen.
Anmeldungen werden ab sofort telefonisch oder per E-Mail für eine oder beide Wochen angenommen. Kontakt: Tel. 0171/7022194 oder info@ateliermobil.de.

EXTRA

JuBüZ
Jugend- und Bürgerzentrum
Termine im September KARTHAUSE

Stadtteilfrühstück „rund um den Apfel“

Am 3. September lädt das Jugend- und Bürgerzentrum alle Karthäuser Bürgerinnen und Bürger zum gut besuchten Stadtteilfrühstück ein. Alle Besucherinnen und Besucher haben ab 9.30 Uhr die Möglichkeit zwei Stunden in geselliger Runde und lockerer Atmosphäre gemeinsam im „JuBüZ“ zu frühstücken, sich über Neuigkeiten auszutauschen, als auch neue Bekanntschaften zu knüpfen. Ergänzt wird der Frühstückstreff durch ein attraktives Programm.
Am 3. September bringt sich Brigitta Poppe mit dem Thema „Rund um den Apfel“ ein. Sie ist Ernährungsberaterin vom Dienstleistungszentrum ländlicher Raum und wird darüber informieren, welchen Stellenwert Obst in der Ernährung hat. Dabei werden in der praktischen Umsetzung verschiedene Apfelsorten verkostet.
Für den 1. Oktober steht das Thema „Wir sind Welterbe“ auf dem Programm. Seit Sommer 2002 gehört das obere Mittelrheintal zum Weltkulturerbe der UNESCO. Die Welterbe-Gästeführerin Gabriele Handschuch wird über das Mittelrheintal und warum es Weltkulturerbe wurde, berichten.

„Die Erinnerung ist die Schatztruhe und der Wächter aller Dinge“

(Cicero)

Jeden Montagnachmittag bietet das Erzählcafé im „JuBüZ“ die Möglichkeit für alle Karthäuser Bürgerinnen und Bürger zum gemütlichen Treffen und Erzählen. In der Zeit von 15 Uhr bis 17 Uhr können Erlebnisse zu einem vorher gemeinsam festgelegten Thema berichtet werden. Dabei können die Zuhörerinnen und Zuhörer durch Fragen und Hinweise am Erzählen teilnehmen.
Im August wurden im Erzählcafé tolle Schätze gehoben. Viele Tipps rund um den Haushalt, die schönsten Ausflugs- und Reiseziele und die Zeit nach dem Krieg hat zu interessanten Gesprächen animiert. An Hand von Medien, wie Fotos oder der guten alten Langspielplatte, fiel es den Besucherinnen und Besuchern leicht ihre Geschichte zu erzählen. Auch im September wird sich wieder jeden Montagnachmittag getroffen. Das Team des Erzählcafés freut sich auf Ihre Geschichte.

Gruppe für Mädchen im Alter von 8-12 Jahren

Jeden Mittwoch in der Zeit von 16 Uhr bis 17.30 Uhr besteht für Mädchen die Möglichkeit das Jugend- und Bürgerzentrum zu erobern. Ohne direkte Beteiligung von Jungen stellt die Mädchengruppe ein Angebot dar neue Handlungsspielräume zu entdecken, zu erproben und zu gestalten.
Neben dem vorhandenen Spielangebot, wie Kicker, Billard u. a. finden zahlreiche weitere Aktivitäten statt. Den Mädchen soll es ermöglicht werden, selbstbewusst und selbstbezogen Spaß zu haben, miteinander zu reden, sich mitzuteilen und sich auszutauschen.

Stadtteiltheater – die Welt als Bühne

Jeden Mittwoch von 16.30 – 18.30 Uhr haben Erwachsene, Senioren und Jugendliche ab 13 Jahre die Möglichkeit im Jugend- und Bürgerzentrum Theater zu spielen. Das Stadtteiltheater richtet sich an alle, die gerne in andere Rollen schlüpfen und Bühnenluft schnuppern möchten.
Für die erste Theaterproduktion werden noch dringend Schauspielerinnen und Schauspieler jeden Alters gesucht. Denn „das Theater ist der seligste Schlupfwinkel für diejenigen, die ihre Kindheit heimlich in die Tasche gesteckt und sich damit auf und davon gemacht haben, um bis an ihr Lebensende weiterzuspielen.“ (Max Reinhardt)
Schauen Sie doch einfach mal rein ins JuBüZ-Stadtteiltheater und spielen sie mit!

Reise zu den Kelten – mit Fantasie in die Vergangenheit

Eine Reise in die Welt der Kelten unternahmen fast 100 Kinder in den Sommerferien gemeinsam mit den Kunstpädagogen von „Atelier mobil“. Spielerisch und lebendig lernten Kinder ab 6 Jahre in der Grundschule Neukarthause unter fachlicher Anleitung Kunst und Kultur von Fürstin und Magd, Bauer und Krieger, Barde und Druide kennen und konnten sie selbst nacherleben. Mal ganz ruhig beim Batiken, Sticken, Filzen, Weben, Töpfern und Geschichtenhören, mal mit Lärm ins Getümmel stürzend, kriegerisch mit selbstgemachtem Schwert und Schild - und lautem Gebrüll!

Krönender Abschluss des Sommerferienatelier war ein keltisches Festgelage, bei dem Eltern und Kinder die Sommerferien mit allerlei leckeren Speisen verabschiedeten.

Jugend- & Bürgerzentrum
Potsdamer Str. 4, 56075 Koblenz
Tel.: 0261/ 914060000

SPRECHZEITEN:
Dienstag: 14-16 Uhr
- und nach Vereinbarung -

Michael Lüdecke & Birgit Korn
Amt für Jugend, Familie,
Senioren und Soziales

WILLI VOLK
Meisterbetrieb der KFZ-Innung
AUTO-REPARATUR
WILLI VOLK
56073 KOBLENZ
BAHNHOFSWEG 3
Tel.: 0261 47548
Mobil 0171 4003877
Fax 0261 408986
e-mail: KFZ.VOLK@arcor.de

IHRE KFZ-WERKSTATT FÜR DIE KARTHAUSE & MOSELWEISS

Ausführung sämtlicher Kfz-Reparaturen
Karosserie und Lack
24 h Unfallservice für Ihr Fahrzeug
Pkw-Unfall-Instandsetzung
Kostenloser Fahrzeug Hol- und Bringservice

AU-STATION für Ottomotoren
Anerkannte Werkstatt

FAHRZEUGDIAGNOSE
Für ALLE Fahrzeuge mit G-Kat und EOBD-System

TÜV-ABNAHME
Wartung und Inspektionen

LEIHWAGEN

Unsere Angebot im September:
TÜV + AU
74,90 Euro

www.Volk-Kfzwerkstatt.de

1 MONTAG

KG ST. BEATUS: 10 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst, Kirche St. Beatu. Im Anschluss, 11 Uhr, Fortsetzung der 61. Kirmes, Frühschoppen, Festplatz Altkarthause

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

2 DIENSTAG

KG ST. BEATUS: 11 Uhr, Kinderbelustigung mit der Rhl.-Pf.-Puppenbühne, Pfarrheim St. Beatus

EV. KIRCHENGEMEINDE: 15-17 Uhr, Dienstags-Treff mit Kaffee & Kuchen und Leihbücherei, Dreifaltigkeitshaus

KFD-ST. HEDWIG: 18 Uhr, Bastelabend, Pfarrheim St. Hedwig

3 MITTWOCH

„JUBÜZ“: 9.30 Uhr, Stadtteilfrühstück, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

„JUBÜZ“: 16.30 Uhr, Stadtteil-Theater, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

FUSSBALL-KREISLIGA D: 19.30 Uhr, VfR Eintracht II – SV Anadolu, Schmitzers Wiese

SPD-KARTHAUSE: 19 Uhr, Parteiöffentliche Vorstandssitzung, „Bei Costa“

5 FREITAG

KARTHÄUSER MÖHNEN: 20 Uhr, Stammtisch, Gaststätte “Zum Postillion“

7 SONNTAG

FUSSBALL-KREISLIGA B: 14.30 Uhr, FV Rübenach II - VfR Eintracht I, Rübenach

FUSSBALL-KREISLIGA D: 11 Uhr, SG Kettig - VfR Eintracht II, Kettig

8 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“

9 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen rüstiger Rentner und junger Pensionäre, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubr. Dreifaltigkeitshaus

FUSSBALL-KREISPOKAL: 19 Uhr, VfR Eintracht I – SG Gönnersdorf, Schmitzers Wiese

10 MITTWOCH

NARRENZUNFT GRÜN-GELB: 20 Uhr, Stammtisch, Gaststätte „Bei Costa“

„JUBÜZ“: 16.30 Uhr, Stadtteil-Theater, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

13 SAMSTAG

KARTHÄUSER MÖHNEN: ab 11 Uhr, 5. Karthäuser „Krebbelchenfest“, An der Gaststätte “Zum Postillion“, Zeppelinstraße

SENIORENSITZ „AUF DER KARTHAUSE“: ab 14 Uhr, Sommerfest m. buntem Programm, Magdeburger Str. 13-15

KIGA „ARCHE NOAH“: 14-16 Uhr, Flohmarkt „Rund ums Kind“, Gothaer Str. 21

14 SONNTAG

FUSSBALL-KREISLIGA B: 14.30 Uhr, VfR Eintracht I – TV Winningen, Schmitzers Wiese

FUSSBALL-KREISLIGA D: 11 Uhr, VfR Eintracht II – Spfr. Goldgrube, Schmitzers Wiese

15 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

16 DIENSTAG

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Bei Costa“

17 MITTWOCH

AWO-KARTHAUSE: 15 Uhr, Stammtisch, „Bei Costa“

„JUBÜZ“: 16.30 Uhr, Stadtteil-Theater, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

ORTSRING KARTHAUSE: 19 Uhr, Treffen der Vereine, „Bei Costa“

18 DONNERSTAG

KFD-ST. HEDWIG: 9 Uhr, Frauenmesse, anschl. „Die musikalische Hausapotheke“, Teil 2 von Irene Gerlach, Kirche St. Hedwig

AWO-KARTHAUSE: 19 Uhr, Vorstandssitzung, „Bei Costa“

19 FREITAG

2. FUSSBALL-BUNDESLIGA: 14 Uhr, TuS Koblenz – FC Augsburg, Stadion Oberwerth

20 SAMSTAG

FUSSBALL-KREISLIGA D: 16.30 Uhr, SG Löf/Lehmen III - VfR Eintracht II, Löf

RINGER-OBERLIGA: 19.30 Uhr: ASV Karthause – Vfk Schifferstadt, Sporthalle Schulzentrum Karthause

21 SONNTAG

FUSSBALL-KREISLIGA B: 14.30 Uhr, VfR Eintracht I – RW Koblenz II, Schmitzers Wiese

22 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“

23 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen rüstiger Rentner und junger Pensionäre, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

KFD-ST. HEDWIG: 13.30 Uhr, Wanderung zum Mittelrhein-Museum, Treff an der Kirche St. Hedwig

24 MITTWOCH

„JUBÜZ“: 16.30-18.30 Uhr, Stadtteil-Theater, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

KFD-ST. HEDWIG: 18 Uhr, Frauenstammtisch, „Bei Costa“

25 DONNERSTAG

ROLLERCLUB RHEIN-LAHN: 19 Uhr, Stammtisch, „Bei Costa“

27 SAMSTAG

KITA ST. HEDWIG: 9-12 Uhr, Kleiderbasar „Alles vom und fürs Kind“, Zwickauer Str. 20

KIGA ST. BEATUS: 10-12 Uhr, Kleider- und Spielzeugbasar, Pfarrheim St. Beatus

28 SONNTAG

FUSSBALL-KREISLIGA D: 11 Uhr, VfR Eintracht II – FC Bassenheim, Schmitzers Wiese

29 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

30 DIENSTAG

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Bei Costa“

STÄNDIGE TERMINE

MONTAGS

Musikalische Gymnastik der Frauengemeinschaft St. Beatus: 9.30-10.30 Uhr, Pfarrheim St. Beatus

Rückenschule der kfd-St. Beatus: 16-17.30 Uhr, Pfarrheim

Vorlesestunde mit der Lesehexe Ada Fürstenau: für Kinder ab 3 J., 15-16 Uhr, Studentenwohnheim Karth.

Leseworkshop mit Ada Fürstenau: 16-17 Uhr, für Kinder ab 7 Jahren, Inhalte u.a.: Sprechübungen, Atemübungen für deutliches Sprechen u.v.m., Studentenwohnheim Karthause

kfd-St. Hedwig: 9.30-10.30 Uhr, Walking-Gruppe, Treff: 9.25 Uhr, Bushaltestelle Greifswalder Str.

DIENSTAGS

Rückenschule kfd-St. Beatus: 18 u. 19 Uhr, Pfh. St. Beatus

Walking des VfR Eintracht: 18 Uhr, Treff Remstecken, 2. Parkplatz rechts. Infos: Birgit Höser, Tel.: 56209

“Karthause aktiv”: 15-17 Uhr, ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe, Dreifaltigkeitshaus, Gothaer Straße

Boule des VfR Eintracht: 17 Uhr, VfR-Clubgelände, Konrad-Zuse-Straße

MITTWOCHS

Rhythmische Bewegungsgruppe der Frauengemeinschaft St. Beatus: 16-17.30 Uhr, Pfarrh. St. Beatus (Tanzen)

Kirchenchor St. Hedwig: 20.00-21.30 Uhr, Probe im "Glaskasten" von St. Hedwig. Interessierte Sänger sind herzlich eingeladen. Kontakt: Tel. 0261/53947

Chor der Evangelische Kirchengemeinde Karthause: 20.00 - 21.30 Uhr, Probe im Dreifaltigkeitshaus,Gothaer Straße. Falls Ihnen das Leben eintönig erscheint empfehlen wir Ihnen: Sopran, Alt, Tenor und Bass. Wir laden Jung und Alt zum Mitsingen ein.

DONNERSTAGS

Skat: 11 Uhr, Senioren-Skat des KSC; Gaststätte “Bei Costa”

Kirchenchor St. Beatus: 19.30-21 Uhr, Probe im Pfarrheim St. Beatus. Neue Mitglieder sind herzlich eingeladen.

“Karthause aktiv”: 15-17 Uhr, ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe, Dreifaltigkeitshaus, Gothaer Straße

Krabbelgruppe: 9.30-11.30 Uhr, Dreifaltigkeitshaus, Infos unter Tel.: 0261-52160

FREITAGS

Walking des VfR Eintracht: s. Di.

Boule des VfR Eintracht: 17 Uhr, VfR-Clubgelände, Konrad-Zuse-Straße

kfd-St. Hedwig: 9.30-10.30 Uhr, Walking-Gruppe, Treff: 9.25 Uhr Bushaltestelle Greifswalder Str.

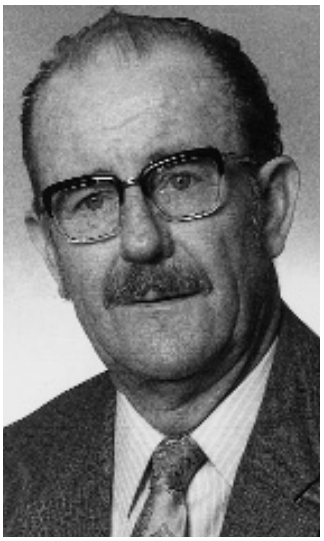
Karthäuser Köpfe

TEIL 5: THEO EHRHARDT - Aus dem Buch „Koblenzer Köpfe“ (W. Schütz)

Ehrhardt Theo
Schausteller/
Verbandsvorsitzender
* 26.10.1901 in Köln
† 5.03.1974 in Koblenz

Theo-Ehrhardt-Straße im Industriegebiet Rheinhafen (seit 3.3.1983)

Theo Ehrhardt stammte aus einer alteingesessenen Schaustellerfamilie. Sie war auf allen Kirmessen und Volksfesten in Westdeutschland zuhause. Er spezialisierte sich auf Autoskooter und Schießhalle und wurde in der Heinrich-Klerx-Straße auf der Karthause sesshaft. – Gleich nach dem Ersten Weltkrieg engagierte sich Theo Ehrhardt im damaligen Westdeutschen Verein reisender Handelsleute und Schausteller, die ihn in den Vorstand wählten. 1946 zählte Ehrhardt



zu den Mitgründern des heutigen Berufsverbandes, dem er als Fachgruppenvorsitzender viele Jahre angehörte.

Mit Tatkraft vertrat Theo Ehrhardt die Interessen des Vereins. Er betätigte sich auch in der Kommunalpolitik. Ab 25.10.1969 gehörte er für die SPD dem Kob lenzer Stadtrat an. Damit hatte er die Plattform gefunden, um den Schaustellern bei der Landbeschaffung zu helfen. Im stadtnahen Gewerbegebiet zwischen Lützel und Neuendorf erwarb er größere Flächen. Er stellte sie als Siedlungsgelände den Kollegen zur Verfügung. Geradezu existenziell waren die Stellplätze für die Schaustellerfahrzeuge. Sie fanden endlich eine unbeanstandete Bleibe in den Wintermonaten.

1974 verstarb der langjährige Vorsitzende im Alter von 72 Jahren. „Theo Ehrhardt hat den Verband maßgebend geprägt und ihm eine geachtete Stellung in unserem Heimatbereich verschafft“, hieß es im Nachruf des Verbandes.

Aus dem Buch „Koblenzer Köpfe“ von Wolfgang Schütz (624 Seiten, 660 Abbildungen und den Lebensbeschreibungen von 700 Personen der Stadtgeschichte und Namensgebern von Straßen und Plätzen, 29,80 Euro im Buchhandel), stellt „Der Karthäuser“ in den nächsten Monaten - mit freundlicher Genehmigung des Verlages für Anzeigenblätter - die „Karthäuser Köpfe“ als Leseprobe vor.
Der Autor Wolfgang Schütz, selbst Karthäuser Bürger, stellt in seinem Buch insgesamt 27 Personen vor, die in enger Verbindung zum Stadtteil Karthause stehen - von Alexander I. bis Konrad Zuse.

32 junge Menschen haben ihre Ausbildung bei der Stadtverwaltung begonnen

Anfang August begann in der Stadtverwaltung Koblenz für 32 junge Leute der „Ernst des Lebens“. Der berufliche Lebensweg startete zunächst mit einem dreitägigen Einführungsseminar. Hier wurden interessante Informationen zur Stadt Koblenz und zur Stadtverwaltung vermittelt. Die Stadtverwaltung Koblenz bildet derzeit insgesamt 103 Auszubildende in 25 Ausbildungsberufen aus. Neben den klassischen Verwaltungsberufen gehören auch handwerkliche, kaufmännische sowie technische Berufe zum Ausbildungsspektrum der Stadtverwaltung. Das Foto zeigt die „neuen“ Azubis vor dem Schängelbrunnen am Rathaus.

Sparkasse Koblenz verdoppelt Anzahl der Ausbildungsplätze

36 junge Menschen starteten ins Berufsleben

Für 36 junge Menschen begann Anfang August 2008 ein neuer Lebensabschnitt. An diesem Tag starteten sie ihre Ausbildung bei der Sparkasse Koblenz.
Begrüßt wurden die neuen Mitarbeiter/innen dabei zunächst von Ernst Josef Lehrer, dem stellvertretenden Vorsitzenden des Vorstandes der Sparkasse, der in seiner Rede unter anderem sagte: „Der Einstieg in das Berufsleben ist für Sie alle ein großer Einschnitt. Sie haben einen immer noch sehr beliebten Ausbildungsberuf gewählt – Sie wollen Bankkauffrau oder Bankkaufmann werden. Die Sparkassenmannschaft freut sich auf Sie, sie braucht Sie. Nut-zen Sie Ihre Chance, dann werden Sie Spaß und Erfolg in Ihrer Ausbildung haben. Und das wünschen wir Ihnen von ganzem Herzen!“

Die Sparkasse Koblenz ist einer der größten und erfolgreichsten Ausbildungsbetriebe in Koblenz. In diesem Jahr wurde die Anzahl der Ausbildungsplätze gegenüber dem Vorjahr verdoppelt. „Wir stehen zu unserer Ausbildungsverantwortung und wollen die traditionell hohe Ausbildungsquote auch in den kommenden Jahren aufrecht erhalten. Nur so können wir auch künftig unseren Personalbedarf in erster Linie aus dem eigenen Nachwuchs decken“, unterstrich Lehrer.

Aktuell läuft bereits das Bewerbungsverfahren für den Ausbildungsstart im August 2009. Interessenten erhalten nähere Informationen bei der Ausbildungsleiterin Nicole Rausch, Tel. 0261-393 3765 oder unter www.sparkasse-koblenz.de.

Alles Gute und viel Erfolg wünschten den neuen Auszubildenden auch Sparkassenchef Manfred Graulich, Vorstand Thomas Welling, der Personalratsvorsitzende Klaus-Dieter Plaggenmeier und weitere Führungskräften der Sparkasse.

Noch Ausbildungsplätze bei der KEVAG frei

Mit zwei neuen Angeboten für Berufsanfänger bleibt sich KEVAG als Top-Ausbilder in der Region treu: In den letzten 10 Jahren wurden 260 Ausbildungsplätze vergeben. Für 2009 bietet das Energieversorgungsunternehmen den Betriebswirt (m/w) VWA und Wirtschaftsinformatik-Betriebswirt (m/w) VWA als duales System von Ausbildung und Studium an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA) Koblenz an.

Studiengebühren und Ausbildungsvergütung übernimmt KEVAG. Dafür sollten die Bewerber eine gute Hochschulreife, Engagement und Selbstdisziplin mitbringen. Los geht es im Wintersemester 2009.

Parallel zur Ausbildung finden die Vorlesungen samstags von 8.30 bis 13.30 Uhr in den Räumen der Universität Koblenz statt. Nach drei Jahren (Betriebswirt (m/w) VWA) bzw. 3,5 Jahren (Wirtschaftsinformatik-Betriebswirt (m/w) VWA) und bestandener Diplomprüfung stehen den Absolventen die Türen offen. Auch KEVAG stellt sich mit den neuen Ausbildungsberufen auf die wachsenden Anforderungen an die Qualifikation ihrer künftigen Mitarbeiter ein.

Eines verwunderte KEVAG in diesem Jahr: So wenige Bewerbungen um die ansonsten immer sehr begehrten Ausbildungsplätze hat es noch nie gegeben. “Der erschreckend niedrige Stand an Bewerberzahlen hat das Haus alarmiert, da das Thema Ausbildung einen sehr hohen Stellenwert bei KEVAG hat. Dies betrifft den kaufmännischen als auch den gewerblichen Bereich“, sagte Bernhard Jurgasz, der neue Leiter der Personalentwicklung bei KEVAG. Nach Angaben der Agentur für Arbeit spiegelt das jedoch einen allgemeinen Trend wieder. Als Gründe werden genannt: die Demografie, die wachsende Zahl an Ausbildungsbetrieben und weniger Bewerber aus Ostdeutschland. Neben den oben genannten Ausbildungsberufen bietet KEVAG weitere Ausbildungsberufe an: KFZ-Mechatroniker (m/w), Elektroniker (m/w) und Industriekaufmann (m/w).

Interessenten sind herzlich willkommen sich unter KEVAG, Personalverwaltung, Schützenstraße 80-82, 56068 Koblenz zu bewerben. Die Chancen für eine spätere Übernahme nach erfolgreicher Ausbildung stehen nicht so schlecht, da bei KEVAG in den nächsten Jahren viele Mitarbeiter in den Ruhestand oder die Altersteilzeit wechseln und der Bedarf an qualifiziertem Personal wächst.

WWW.AGOSTEA-KOBLENZ.DE

AGOSTEA HIGHLIGHTS SEPTEMBER

AGOSTEA
NACHTARENA KOBLENZ

Fr. 05.09 BIRTHDAY-PARTY

Das ist Eure Geburtstagsparty im AGOSTEA. Alle Geburtstagskinder aus dem August erhalten einen € 25,- Verzehrgutschein zum Feiern! (Perso nicht vergessen!) Außerdem: Ladies-Club! Alle Ladies, die nicht im August Geburtstag hatten, erhalten € 8,- Freiverzehr sowie bis 22³⁰ Uhr Prosecco FOR FREE!

Do. 11.09 FESSEL MICH
@ STUDANCE-NIGHT

Achtung Männer... Heute seid Ihr „ruck zuck" an der Leine. Unsere Love-Sheriffs legen allen Frauen echte Handschellen an, mit denen sie dann auf Männerfang gehen. Aneinander gekettete Pärchen genießen heute Nacht reichlich Vorzüge! Außerdem wie jeden Donnerstag: Jedes Pils, Kölsch oder Prosecco nur € 1,- sowie jedes Becks Gold und Becks Green Lemon nur € 2,- !

Fr. 12.09 „ON AIR" CLUB-NIGHT
MIT DJANE COCO FAY

Unsere Live-Radiosendung auf Antenne Koblenz 98,0! Finest House & Electro for finest People! Dieses Mal für Euch am Set in der Living Club-Lounge: Djane Coco Fay. Die absolute Ekstase für Eure Augen und Ohren! Wer bis 22³⁰ Uhr eincheckt, erhält die Verzehrkarte GRATIS! Alle Ladies erhalten € 8,- Freiverzehr sowie bis 22³⁰ Uhr Prosecco FOR FREE!

Sa. 13.09 CAIPI-NIGHT XXL

Das Trendgetränk aus Brasilien!!! Passend zu den heißen Temperaturen versüßen wir Euch den September...
Jeder Caipi nur € 3,99 ! Jeder Caipi XXL nur € 5,50 ! Unsere Resident-Djs geben alles für unser Motto: „All you need is Party" und sorgen für ausgelassene Partystimmung!

Fr. 19.09 SOUL IN THE CITY
CLUBTOUR 2008

my music.de Eure no.1 Music Community präsentiert Euch ein R'n'B & Hip-Hop Festival vom Feinsten. An den Decks in der Mainhall: „Classical Leaders" • DJ VIBE • DJ Kali • DJ M.I.C. Ausgezeichnet mit dem Black Music Award in der Kategorie „Best DJ-Team" rocken die Jungs ordentlich die Hütte! Außerdem: Ladies-Night & Energy-Party!

Fr. 26.09 SUCK MY DISCOTHEQUE
MIT MISS KIYAMI & FREAK ALEX

Die wohl schrillste House-Party aller Zeiten!
• Dress stylish & sexy! • Heiße Go-Gos • mannstolle Drag-Queens
• Shows der Extraklasse • Extravagante Dance-Performance
• Schrille Walking Acts • Giveaways uvm.
Das Ganze zu treibendem „Up-Lifting" HouseSound, der die Party zum Beben bringt! Guest Djane: Miss Kiyami
Special Drinks: Alle Big-Double-Longdrinks (0,4 l) nur € 4,99 und Cocktail-Happy-Hour bis 23³⁰ Uhr!

Sa. 27.09 COCKTAIL-NIGHT DELUXE
MIT NICK & PHIL

Flair-Bartending in Vollendung! Nick & Phil, Bartender aus dem legendären Billionaire Club von Flavio Briatore (billionaireclub.it) verwöhnen Euch den ganzen Abend mit faszinierenden Shows, leckeren Cocktails und für die Damen auch jeder Menge "nackter Haut". Alle Cocktails 30 % OFF Special Welcome-Empfang!!
Achtung: Heute gilt der Gutschein vom Flyer!

MY MUSIC.de

ANTENNE RADIO 98.0

Die Abgeltungsteuer kommt.
Sprechen Sie mit uns.

Sparkasse
Koblenz